Amtsblatt des Amtes Plau am See

Jahrgang 128 | Nummer 09 | Freitag, den 20. September 2024

Konstituierende Sitzung des Amtsausschusses

Nach der Wahl am 9. Juni fiel für unsere Stadt der Startschuss in eine neue Legislaturperiode. Damit sind für die kommenden fünf Jahre auch Ämter neu zu besetzen. Am 19. August fand die konstituierende Sitzung des Amtsausschusses statt. Gewählt wurde ein neuer Amtsvorsteher, sein erster Stellvertreter und seine zweite Stellvertreterin, die Delegierten zur Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages sowie die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Plau am See. Eröffnet wurde die konstituierende Sitzung von Klaus Baumgart, dem an Lebensjahren "ältesten" Mitglied des Amtsausschusses. Als erster Punkt auf der Tagesordnung stand die Wahl des Amtsvorstehers. Zur Wahl stand Klaus Baumgart aus der Stadt Plau am See. Obwohl die Frage diskutiert wurde, ob die Gemeinden durch einen Amtsvorsteher aus ihren Reihen besser vertreten wären, blieb es bei Klaus Baumgart als einzigem Kandidat. Nach Auszählung der geheimen Wahl wurde Klaus Baumgart zum Amtsvorsteher ernannt.

Im Anschluss wurde die Verpflichtungserklärung für die weiteren Mitglieder des Amtsausschusses verlesen und von jedem einzelnen unterzeichnet.



Amtsvorsteher Klaus Baumgart (r.) mit Dr. Ralf-Uwe Cramer (1. Stellvertreter) und Svenja Branig (2. Stellvertreterin).

Als erster Stellvertreter von Klaus Baumgart standen Dr. Ralf-Uwe Cramer und Jens Tiemer, beide aus Ganzlin, zur Wahl. Wieder wurde geheim gewählt – mit dem Ergebnis eines Gleichstandes. So entschied das Los für Herrn Dr. Ralf-Uwe Cramer als erster Stellvertreter des Amtsvorstehers. Die Wahl der zur zweiten Stellvertreterin vorgeschlagenen Svenja Branig erfolgte per Handzeichen. Einstimmig wurde sie zur zweiten Stellvertreterin ernannt. Feierlich – mit herzlichen Dankesworten, einem Blumenstrauß und einem kleinen Präsent – wurde Paul Schulz in seiner Funktion als langjähriger Amtsvorsteher verabschiedet. "Er hat uns

vorbildliche Dienste erwiesen. Wir werden ihn vermissen", betonte Sven Hoffmeister. Ausdrückliche Worte des Dankes und Blumen gingen auch an die ehemaligen Mitglieder des Amtsausschusses Anke Pohla, Dirk Tast und Burkhard Melcher, "die sich über all die vielen Jahre hinweg mit ihrem Engagement für das Amt Plau am See eingebracht haben".



Verabschiedet wurden: Paul Schulz, langjähriger Amtsvorsteher sowie Anke Pohla, Burkhard Melcher und Dirk Tast (v.r.)

Foto: Jutta Sippel (2)

Per Handzeichen einstimmig gewählt wurden Klaus Baumgart als Delegierter der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern sowie Dr. Ralf-Uwe Cramer als sein Stellvertreter.

Als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes wurden – ebenfalls einstimmig und per Handzeichen – Jens Tiemer, Jens Fengler und Steffen Steinhäuser gewählt.

Jutta Sippel

Aus dem Inhalt

Seite 2	Neues	aus der	Innenstadt

Seite 10 Ein (P)lauer Sommernachtstraum

Seite 15 Willkommen in der Schule

Seite 18 Sport und Vereine

Seite 21 25 Jahre Lehmmuseum Gnevsdorf

Seite 28 Veranstaltungen

Seite 29 Amtliche Bekanntmachungen

Seite 31 Informationen und Soziales

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat mit einer Auflage von 4.650 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.

Neues aus unserer Immenstadt - Aus Plaufür Plau

3. Plauer REGIONALMARKT mit GESUNDHEITSTAG am Samstag, den 28. September

Motto: ERNTEDANK – ALLE GEMEINSAM AN EINEN TISCH mit Live-Musik von den "Original lustigen Volksmusikanten" und Gesundheitstag

Liebe Plauer, liebe Plauer Gäste, um unsere herrliche Innenstadt auch weiter emsig zu beleben und unseren Plauer Einzelhändlern tatkräftig zur Seite zu stehen, laden wie Sie alle wieder ganz herzlich am 28. September in der Zeit von 10 - 16 Uhr zu unserem 3. PLAUER REGIONALMARKT mit GESUNDHEITSTAG ein. Ein bunter Mix aus Ständen von selbst erzeugten Lebensmitteln und Handelswaren unserer Region zu FAIREN PREISEN steht wieder für Sie bereit. Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt! Die vielfältigsten regionalen Leckereien warten darauf, direkt vor Ort probiert zu werden. Ob es das Frühstück, das Mittag oder der nachmittägliche Kaffee mit einem Stück Kuchen ist, ein Jeder ist eingeladen vorbeizuschauen, um sich dazu zugesellen.

Es steht wieder ein großer Tisch für den gemeinschaftlichen Verzehr bereit, denn das Miteinander soll auch in diesem Jahr wieder im Vordergrund stehen! Zeit für Plaudereien, Fachdialoge, der gute alte Ratschlag oder sei es nur, um nicht allein essen zu müssen; MITEINANDER macht einfach alles gleich viel mehr Freude.

Natürlich sollen auch unsere Kleinsten nicht zu kurz kommen! Für Sie halten wir wieder tolle Aktionen wie das geliebte Kinderschminken, XXL-Seifenblasen, Hüpfburgvergnügen und Achtung: einen original Traktor zum Erkunden auf unserem Marktplatz bereit. Für die Unterhaltung der Großen sorgen um 11, um 13, und um 15 Uhr die "ORIGINAL LUSTIGEN VOLKSMUSIKANTEN". In den Pausen wird DJ Perry mit Musik und Moderation für unterhaltsame Stimmung sorgen. Um 10 Uhr eröffnen die Evangelisch-Lutherische

Kirchengemeinde und die Katholische Kirche Plau mit einem gemeinschaftlichen SEGEN FÜR DEN TAG bei fröhlicher Bläsermusik und dem traditionellen 1,5 m langem frisch gebackenen Blütenbrotanschnitt mit dem Plauer Bäckermeister H. Behrens und der Heideblütenkönigin Vanessa Holst. Die kath. Kirche lädt zu STILLE, GEBET UND GEDANKEN zum Erntedank in der Kath.-Kirche, Markt 13 herzlich ein. Auch in diesem Jahr haben sich die Kirchen wieder dazu entschieden, ihre Erntegaben vornehmlich an die Plauer Tafeln zu spenden.

Sie können entweder direkt am 28. September um 10 Uhr zur Eröffnung oder am Sonntag, den 29. September um 10 Uhr zum Erntedank Gottesdienst in der Kirche ihre Spenden abgeben. Nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Spender aus dem vergangenen Jahr und schon heute an alle Neuspender! Es wird im Plauer Rathaussaal auch wieder der GESUNDHEITSTAG stattfinden.

Alles rund um das Thema Gesundheit auf Naturbasis incl. Fachvorträgen im Standesamt werden in den verschiedensten Präsentationsformen anzufinden sein. Achtung, wir weisen auf die GESONDERTE VERKEHRSFÜHRUNG in der Innenstadt an diesem Tag hin! Ausreichend kostenfreie Parkplätze stehen für alle Besucher auf dem Städtischen Parkplatz in der Quetziner Straße zur Verfügung. Genauere Informationen dazu und auch zu allen anderen Punkten finden Sie unter www.plauamsee.de Wir freuen uns auf Sie!

Corinna Thieme

Bine's Backstube in Karow erfreut sich großer Beliebtheit, nun ist Unterstützung nötig!

Die am 12. Juli neu im Ortsteil Karow eröffnete Backstube mit Imbiss und Kiosk wird sehr gut von den ortsansässigen Karowern wie auch aus dem Umland angenommen. Inhaberin Sabine Balke ist stolz und dankbar dafür! Allein sind die vielen Aufträge für sie kaum noch realisierbar. Unterstützung wird nötig, um auch weiterhin allen Wünschen und Nachfragen nachkommen zu können. Schauen Sie einfach in der Bäckerei vorbei und stellen sich ganz unverbindlich und unbürokratisch vor. Allein Hilfe bei der Reinigung und im Verkauf wären schon eine enorme Entlastung!



Breit gefächertes Angebot täglich frisch

Ausstellungseröffnung der Mal- und Musikschüler vom Atelier Swienty am 12. Oktober um 15.00 Uhr im Rathaus

Traditionsgemäß präsentieren die Mal- und Musikschüler vom Atelier Swienty ab dem 12. Oktober wieder ihre besonderen Leistungen im Plauer Rathaus. Start ist um 15.00 Uhr. Die selbst von den Jungen und Mädchen im Alter von 6-16 Jahren ausgewählten und zur Schaugestellten Malereien laden herzlich zum Bewundern ein. Um jeden Maler auch entsprechend würdigen zu können, werden alle Bilder namentlich ausgestellt. Den musikalischen Rahmen am Eröffnungstag stellen die hauseigenen Musikschüler vom Atelier Swienty selbst. Bezaubernde Töne vom Klavier durch Klara Schlefske, Hannah Hansen und Elias Lutzyuk laden zum Verweilen und Träumen ein.

Alle Interessierten sind sehr herzlich zu den regulären Öffnungszeiten des Rathauses und zu Sonderbegehungen nach terminl. Rücksprache willkommen!

Corinna Thieme

10.00-16.00 Uhi

Narktplatz Plau am See

Gesundheitstag im Rathaus von 10:00 – 16:00 Uhr

Nohlfühloase Beate Unger - Praxis für Körper, Geist und Seele - Energetische Wohlfühl- und Heilanwendungen, spirituelle Lebensberatung

Daniela Burmeister - Heilpraxis für Psychotherapie - Traumalösung, Meditation

Erntedank

28. September 2024

V

×

X

und Lebensberatung

lürgen Schröder - Wacholdis Balsam und Tinkturen Sabine Holtz - Schmuckdesign, Lebensberatung

Tina Jäger - Forever - Selbstliebe, pur Coaching Theresa Graf - Forever

Angela Köhler - Praxis "Beziehungs - Weise" Einzel-, Paar- und Familientherapie, Roland Schmidt - Praxis für Körperinformatik

Birgit Ringhand - Praxis für Gesundheitsförderung und Prävention, Familien- und wie geht das?

Gesundheitscoaching

Birgit Brügmann - Heilpraxis Brügmann - Umweltmedizin Therapiewege Sandra Ihde - Heilpraktikerin

Vorträge im Standesamt des Rathauses

11:00 Uhr Angela Köhler: Immer dieser ewige Streit, wie kommen WIR aus der Streitspirale

12:00 Uhr Birgit Brügmann: Bioresonanzdiagnostik und Therapie,

Bewegungstherapie

13:00 Uhr Birgit Ringhand: Darmgesundheit und Stoffwechselkur

14:00 Uhr Beate Unger: Wie schütze ich mich vor elektromagnetischer Strahlenbelastung; Kangen Wasser - zurück zum Ursprung

Gesundheitstag im Rathaus 10.00 Uhr: ERNTEDANK! Segen für den Tag mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und der Katholischen Kirche Plau

.eckereien zum Verzehr bereit. • Gesundheitstag im Rathaus • Spiel und Spaß für unsere Kleinen • Willkommen zu Stille, Gebet und Gedanken zum 0.00 - 16.00 Uhr; Gemeinsames Essen und Trinken! Es stehen vielfältige Erntedank in der Kath.-Kirche 1.00, 13.00 und 15.00 Uhr: Original Lustige Volksmusikanten









www.plauamsee.de

Bäckerei Behrens - Treberbrot & Treberbrötchen + neue herbstliche Brotkreationen Appelhoff Plau - frische geerntete Plauer Äpfel und selbstgemachte Säfte Anne & Herr Schulz - Holzkunst, Produkte aus der Region, Stoffkunst Blatt & Blüte - Pflanzen & Dekoration

Caroline Handmade - lokale und internationale Feinkost, Wein und Genuss-

Überraschungen

Creativ und Hobby - Wolle in biozertifizierter Qualität neben handgefärbten und regionalen Garnen

Gemüse Sarah - erntefrisches regionales Gemüse aus dem hauseigenen Garten, selbstgemachte Rauchwurstspezialtäten, eingewecktes aus dem Glas, selbst gestrickte Socken und gebastelte Grußkarten

Hofladen Harling - Honig, Wurst- und Schreibwaren

Haward OMV - Infomobil

Hofladen Michael Reier - über 20 Sorten erntefrische Kartoffeln aller Art aus der Hof Regner - Brennerei, Imkerei, Obstanlage - alles aus eigener Herstellung

Käsemanufaktur Müritz - Käsehandwerk aus Mecklenburg mit Verkostung

Mikasi.soviel Schönes - Makrameearbeiten, Genähtes und bestickte Einzelstücke Müritzfischer - regionale Fischbrötchenspezialitäten, Räucherfisch uvm. Leon Knapp - selbstgestrickte Kuscheltiere und Faltblattarbeiten

PlauPaul - Anis-Likör - konzipiert in Plau am See

Seeblick Imkerei Christian Rohde - Honigvariationen aus eigener Herstellung Touristinfo Plau am See – Sonderverkaufsaktion "Plauer Stadtgutschein"

Ferrakotta - Keramikkunst

Raiffeisen BHG Plau am See - Fahrräder/E-Bikes und Fahrradzubehör; Herbstartikel, Spielwaren, Saisonartikel Sturmholzdekorationen Christian Schuhmann - Holzlampen, Unikate und Dekorationen aus Sturmholz und Unterwasserholz luch in diesem Jahr haben sich die Kirchen wieder dazu entschi hre Erntegaben vornehmlich an die Plauer Tafeln zu spender

Nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Spender aus den vergangenen Jahren und schon Sie können entweder direkt am 28. September um 10 Uhr zur Eröffnung oder am Sonntag, den 29. September um 10 Uhr zum Erntedank Gottesdienst in der Kirche ihre Spenden abgeben. neute an alle Neuspender!

Y

Für das leibliche Wohl vor Ort

Appelhoff Plau - frische geerntete Plauer Äpfel und selbstgemachte Säfte zum sofortigen

Bäckerei Behrens - Kaffee & Kuchen

Paps & Son - Pulled Pork Burger, Pulled Pork in Pita, Slushi

Caroline Handmade - Iokale und internationale Feinkost, Wein und Genuss-Überraschungen Café Faltenrock - Bretzel, leckeres für Klein und Groß sowie Erdbeerbowle

Hofladen Michael Reier - über 20 Sorten erntefrische Kartoffeln aller Art aus der Region

frisch zubereitet zum sofortigen Verzehr

Ludwigsluster Braumanufaktur - frisch gezapftes Bier und viele weitere leckere Getränke mit und ohne Alkohol

Mecklenburger Landküche - selbstgekochter Erbseneintopf mit Bockwurst und Nudeln mit Wurstgulasch aus der Gulaschkanone

Müritzfischer – regionale Fischbrötchenspezialitäten vom Aal, Stör, uvm.

Raiffeisen BHG Plau am See - Bratwurst, Cola, Fanta, Sprite, Wasser und Bier, Bretzel Seeblick Imkerei Christian Rohde - Honigverkostung

Schülercafé - selbstgebackene Kuchen und Köstlichkeiten + Kaffee, Tee & Kakao

Tobis Feldküche – Erbsensuppe mit Bockwurst und Kesselgulasch

Programm für die Kleinen

Kleiner Spielplatz an der Kirche, Kinderschminken, XXL Seifenblasen, Erntedank-Basteleien, Traktorbesichtigung, Hüpfburgvergnügen

Programm für die Großen

10:00

Eröffnung durch die die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde und die Katholische Kirche Plau mit gemeinschaftlichem Segen für den Tag bei fröhlicher Bläsermusik und dem traditionellen 1,5m langem frisch gebackenen Blüterbrotanschnitt mit dem Plauer Bäckermeister H. Behrens und der Heideblütenkönigin Vanessa Holst

Stille, Gebet und Gedanken zum Erntedank in der Kath.-Kirche, Markt 13 Bürgermeister S. Hoffmeister mit Vorstellung der einzelnen Akteure Eröffnung des Regionalmarkts und Gesundheitstags durch den Live Musik - Live Band "Original lustige Volksmusikanten" Moderation und Tanz mit DJ Perry 1:00, 13:00 + 15:00 12:00 + 14:00 10:00 - 16:00 10.30



Showtime zum 18. Burghoffest

Plauer Heimatverein präsentiert umfangreiches Kulturprogramm – Leif Tennemann zu Gast

12:45 Uhr im Burghof Plau am See. Laute Schüsse hallen über das Gelände. Es ist die Plauer Schützenzunft von 1612 e.V., die das Burghoffest nach altem Brauch mit einem Ehrensalut eröffnet und von den Gästen ordentlich bejubelt wird. Diesem ersten, von Moderator und DJ Perry in gewohnt humoriger Manier angekündigtem, Programmpunkt folgt der Einzug des Plauer Fanfarenzuges, der zum Auftakt mit etlichen mitreißenden Stücken auch die Feierlaune mobilisiert. Zeit für die offizielle Eröffnung durch Sonja Burmester, Vorstandsvorsitzende des Heimatvereins. Zum 14. Mal steht sie auf der Bühne, begrüßt die Gäste und bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten. Sie freut sich über die tollen Rahmenbedingungen und das umfangreiche Programm, u. a. mit dem Shantychor Plauer See-Männer, dem Mecklenburger Tenor Stefan Fischer und Leif Tennemann, dem bekannten Moderator von NDR 1 Radio MV, sowie den Black Tigers am Abend.



Sonja Burmester begrüßt die Gäste. Perry Neudhöfer moderiert.

"Großartig, wie alles wieder geklappt und vor allen Dingen, dass uns das Wetter keinen Strich durch die Rechnung gemacht hat", freut sich Sonja Burmester, die mitten im geschäftigen Treiben der vielen Besucher unter einer Palme steht. "Wir sind sehr dankbar, dass wir auf Bühne, Bestuhlung, die hübsche Deko einschließlich der grandiosen Palmen, den Biergarten und das Gastro-Angebot der Burgfestspiele Plau am See zurückgreifen können. Wir ergänzen die Angebote von Tobi & Rico und dem Getränkestand für den Nachmittag noch um ein Kuchenbuffet sowie einen Eis- und Süßwarenstand", erklärt sie und lässt ihre Blicke über den Burghof schweifen. Einige Besucher kommen mit zufriedenem Gesicht von einer Führung durch das Burgmuseum oder den Burgturm. Andere sind auf dem Weg dorthin.



Vor (gar nicht) langer Zeit: Auch Ernst August II. ist unterwegs – mit Anhänger!

Entlang der Museumsmauer reihen sich allerlei alte Zweiräder mit und ohne Motor auf, die von André mit viel Herzblut gesammelt und in großer Detailverliebtheit wieder hergestellt wurden und werden. Für die szenische Untermalung sorgen alte Schaufensterpuppen – wie Ernst-August der II. – in historischer Uniform. "Ich möchte mein Wissen rund um die alten Fahrzeuge und die Restaurierung gerne weitergeben", erzählt Oldtimer-Liebhaber André voller Leidenschaft. Für sichere Werfer wartet das Glück in Form von Sü-Bigkeiten an der CDU-Wurfburg. Und für alle Kleinen und Großen gibt es einen Schminkstand, an dem Katja Kunstwerke in den schönsten Farben und Formen auf die Gesichter, Arme oder Hände ihrer ästhetisch anspruchsvollen Kundschaft zaubert.



Stefan Fischer, genannt "Fischi", überzeugt als musikalisches Multi-Talent.

Im Rampenlicht steht die Bühne, die mit dem Verklingen des letzten Tons des Fanfarenzugs Plau am See e.V. von den Plauer See-Männern betreten wird. Ob man den Shantychor kennt oder nicht, mit dem ersten Akkord, den die maritim gekleidete Truppe anstimmt, wird man davongetragen von Liedern, die geprägt sind von Seefahrer-Geschichten, Abenteuern und Sehnsucht. Musikalisch geht es weiter mit den Goldberger Goldkehlchen und ihren humorvollen Interpretationen eingängiger Schlager bzw. "Promille Pop" zum Mitsingen. Und gleich im Anschluss mit dem herausragenden Mecklenburger Tenor Stefan Fischer, auch "Fischi" genannt. Mit seiner brillanten Opernstimme, die auch ohne Mikro umwerfend klingt, schmettert er klassische Arien und bekannte Lieder und wechselt zwischen Gitarre und Trompete ebenso gekonnt wie zwischen flotten Sprüchen, Witzen und Anekdoten.



Leif Tennemann live vor Ort.

Die schiere Begeisterung des Publikums wird mit dem Auftritt des nächsten Gastes noch weiter in die Höhe getrieben. Es ist Leif Tennemann, Journalist und Moderator bei NDR 1 Radio MV. Mit seinen Telefonstreichen in der Sendung "Vorsicht Leif", als Hausmeister Erwin und weiteren Specials, ist er längst bekannt wie ein "bunter Hund". Regelmäßig greift er zum Hörer, führt Menschen auf der anderen Seite der Leitung in die Irre, klärt auf und

erzeugt in aller Regel schallendes Gelächter. "Besonders die Frauen können gut über sich selbst lachen", plaudert er aus dem Nähkästchen. Habe er die Zustimmung für die Ausstrahlung der Aufzeichnung erhalten, sei das natürlich für die Zuhörer sehr witzig. Zum Beweis hat er Aufnahmen dabei: "Konfetti-Betty" der Tatort der wenige Tage zurückliegenden Aufnahme liegt in Plau am See: Man hört ein Tuten. Katrin Weber, Leiterin des Bauhofs, nimmt den Hörer ab. Leif Tennemann stellt sich ihr als Freddy Reddy, Management von den Black Tigers vor, die abends beim Burghoffest auftreten sollen. "Wir brauchen Sicherheitsabsperrungen ..., einen Laufsteg ..., Umkleidekabinen ..., Catering ..., Leitungen für Wasser ...". Katrin Weber ist hörbar verdutzt und etwas überfordert... dann löst sich alles auf - mit einem herzhaften Lachen und dem Zugeständnis: "Haben Sie gut gemacht, Herr Tennemann, jetzt haben Sie mich!". "Nicht immer geht es so locker zu wie mit Ihrer Leiterin des Bauhofs", lacht der Comedian und spielt zum Beweis einen Telefonstreich mit einem Mann vor. Einige - immer das Publikum einbeziehende - Anekdoten weiter, verwandelt



Energiegeladen, vielseitig und professionell: Die Coverband "Black Tigers" rockt den Burghof.

Foto: Jutta Sippel (5)

er sich blitzschnell in Hausmeister Erwin und kommentiert mit trockenem Humor, norddeutschem Charme und gewohnt bodenständiger Art das alltägliche Leben – scharfsinnig, pointiert – immer mit einem augenzwinkernden Blick auf die Welt.

Ab 20:00 Uhr rocken die Black Tigers den Burghof. Wenn sie spielen, ist es voll. Nicht nur die Sitzplätze sind belegt, sondern auch auf der Tanzfläche wird es zusehends enger. Mitreißende Klassiker

der Beat-, Rock- und Bluesmusik, darunter AC/DC, Queen, Rolling Stones, Pink Floyd, Kinks, Status Quo, aber auch bekannte Schlager bringen so richtig Fahrt in die Menge. Noch lange wird kräftig gefeiert.

Im nächsten Jahr geht es weiter: Beim 19. Burghoffest und dem 11. Auftritt der Black Tigers!

Jutta Sippel

KUNST WERK SCHAU im Alten Kino

Plau ist Teilnehmer der LUPINALE 2024

Die LUPINALE, die Kunstbiennale für den Landkreis Ludwigslust-Parchim geht in die dritte Runde. In diesem Jahr mit Plau am See als weiteren Ausstellungsort! Bis zum 10. Oktober stellen zehn Plauer Künstlerinnen und Künstler ihre vielfältigen Werke im Alten Plauer Kino aus. In der KUNST WERK SCHAU gibt es Kunst in all seinen unterschiedlichen Facetten, Formen und Aussagen zu sehen und zu erleben. Ob Malerei, Skulptur, Fotografie, Handwerk oder Installation – die Arbeiten eröffnen dem Besucher neue Blickwinkel und zeigen eindrucksvoll, wie sich unsere Stadt

und der Landkreis als aufstrebender Kulturstandort entwickelt. Am 10. August wurde die KUNST WERK SCHAU zur LUPINALE mit vielen Gästen und Besuchern feierlich eröffnet

"Wir Plauer Künstler haben uns gefunden", freute sich Carola Swienty in ihrer Begrüßungsrede. Die Plauer Künstlerin, die neben ihrem eigenen künstlerischen Schaffen in ihrem Atelier Mal- und Musikunterricht erteilt, blickt mit Stolz auf die Ausstellung, die nur mit "vereinten Kräften" so gut gelingen konnte. Denn bis alle Kunstwerke an ihrem Platz waren, gab es viel zu bespre-

chen, zu organisieren und zu installieren. Sie alle haben das gemeinsam geschafft, sich dabei (noch besser) kennengelernt und danken allen beteiligten Helfern für die Unterstützung – insbesondere der Wirtschaftsförderin Corinna Thieme sowie dem Galeristen, Theaterregisseur und Intendant Tobias Wellemeyer, die beide zu jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite standen.



Das Team der Künstlerinnen und Künstler.



Blumen zum Dank für Corinna Thieme und Tobias Wellemeyer.



Carola Swienty und Sven Hoffmeister freuen sich nach ihrer Eröffnungsrede auf die Feierlichkeiten.

An diesem besonderen Eröffnungstag sollte die Kunst in all ihren Facetten auch musikalisch in Szene gesetzt werden. Dazu hatte man einen ganz besonderen Künstler geladen: Den für seine Improvisationskunst bekannten Jazzmusiker, Saxophonist, Komponist und Musikpädagoge Warnfried Altmann, der die vielen Spielarten des Jazz beherrscht wie kein Zweiter. Mit beeindruckender Experimentierfreude und Virtuosität vertiefte er die emotionale Wirkung sowohl der außergewöhnlichen, von Kunst geprägten, Atmosphäre als auch der gesprochenen Worte - mal ruhig, mal erhebend, mal expressiv und leidenschaftlich - immer würdevoll und absolut fesselnd.



Warnfried Altmann beeindruckt mit Improvisationskunst am Saxophon.

Für Bürgermeister Sven Hoffmeister – der ebenso wie Corinna Thieme für diese Eröffnung den Urlaub unterbrochen hatte – steht diese KUNST WERK SCHAU für mehr als nur eine Ausstellung. Sie steht für das funktionierende Miteinander, für Offenheit und die weiter voranschreitende Vielseitigkeit unserer Stadt. Stolz verwies er auf die Künstlerinnen und Künstler, ihre Verbundenheit zu Plau am See und die Verschiedenartigkeit ihrer Werke. Zu den teilnehmenden Künstlern gehören: Das Kara.mel mit Kunst und Kunsthandwerk; die keramische Werkstatt von Susanne Koenig; Hannelore Spitzley, Carola Swienty und Jürgen Seifarth, die neben ihren eigenen vielgestaltigen Bildern auch Malkurse anbieten; Barbara Hillmann mit plastischen Objekten; Andrea (Deda) Rätz mit expressiven Zeichnungen und Gemälden – auch sie erteilt Mal- und Zeichenunterricht; Oliver Tamm mit Malereien sowie Kohle- und Tuschezeichnungen; Gabriele Leopold mit expressiv farbigen Malereien sowie Beatrice Seemann, die mit technisch ausgereifter Mal- und Zeichenkunst überzeugt.

"Besonders positiv ist, dass diese neu gegründete Interessengemeinschaft zusammenbleiben und gemeinsam weiterarbeiten wird", unterstrich Sven Hoffmeister seine Begeisterung für das Projekt und bedankte sich ausdrücklich für die vom Land bewilligte Fördersumme in Höhe von 15.000 Euro. Ebenso ging sein Dank an den Landkreis Ludwigslust-Parchim, an Corinna Thieme, an alle Unterstützer, und allen voran an die beteiligten Künstlerinnen und Künstler für ihr außergewöhnliche Engagement.

Engagement – das ist weiterhin gefragt: Bis zum 10. Oktober sind es die Künstler selbst, die die Ausstellung im Alten Kino bei freiem Eintritt von Donnerstag bis Samstag, 14:00 bis 18:00 Uhr, offenhalten. Das Fazit in der zweiten Woche: "Es läuft prima. Heute kamen vorwiegend Einheimische, aber auch Besucher aus anderen Städten und Regio-

nen. Es macht wirklich Spaß", lacht Melanie Kuse, die sich an diesem 22. August über das rege Interesse freut. Auch eine junge Familie mit drei Kindern studiert die Kunstwerke ausgiebig. "Ich finde das richtig cool", meint der 12-jährige Karl. Sein 4-jähriger Bruder Junior, der selbst sehr gerne malt und zeichnet, ist in seinem Geschmack schon ziemlich ausgereift. "Ich mag das Abstrakte nicht so. Das ist mir zu durcheinander", erklärt er mit überzeugtem Gesichtsausdruck. Was die Familie toll fände: Eine Ausstellung von und mit Kindern. "Die Idee hatte ich auch schon", stimmt Melanie Kuse, selbst Mutter von vier künstlerisch begabten Kindern zu. Auch für eine gerade hereinkommende Besucherin aus Hamburg hört sich der Projektvorschlag gut an. Sie wandert in aller Seelenruhe von Bild zu Bild und lässt Farben und Formen auf sich wirken. "Ich hatte einen Flyer zu dieser KUNST WERK SCHAU gesehen, und da habe ich diesen Programmpunkt gleich in meine Rad-Rundtour integriert", erzählt sie und fügt äußerst angetan hinzu: "Toll, dass es in diesem hübschen Städtchen so viel Kunst zu bestaunen gibt."

Die Ausstellung kommt prima an – das zeigt auch ein Blick in das Gästebuch: "Kreativität pur – sehr gut!"; "Ich bin sehr beeindruckt von der kreativen Vielfalt der Ausstellung. Sie spricht alle Sinne an und berührt die Seele. So etwas brauchen wir gerade in dieser Zeit. Hoch lebe die Kunst!; "... die ausgestellten Werke vieler Künstler sind sehr eindrucksvoll!" oder "Vielen Dank für die mannigfaltigen Inspirationen ...!", um nur einige der Eintragungen zu zitieren.

Mit dieser KUNST WERK SCHAU positioniert sich unser Plau am See einmal mehr als Stadt, in der die Gemeinschaft für Identitätsbildung, kulturelle Bereicherung, wirtschaftliche Entwicklung, Vielfalt, Bildung, Inspiration und Integration steht. Die Plauer Kunstszene blüht! Mit der richtigen Pflege wird sie auch weiterhin die schönsten Blüten treiben.



Austausch auf dem großen Vorplatz: Tobias Wellemeyer, Jürgen Seifarth, Andrea Thelemann und Marco Rexin (v.r.). Foto: Jutta Sippel (5)

Wasserdetektive folgen Fährten im Plauer See

Tauchschule für Abenteuer und Wassersport führt Kinder hautnah an das Leben unter Wasser heran

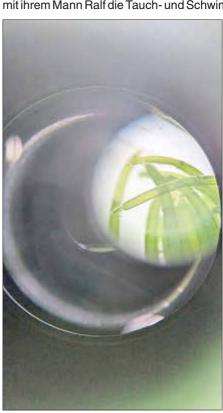
"Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah liegt!" – so lautet ein Slogan der Plauer Tauchschule für Abenteuer und Wassersport von Ramona und Ralf Baumann, die sich dem Umweltschutz verschrieben haben. Und da Umweltschutz als zukunftssichernde Maßnahme schon die Kleinsten betrifft, haben die Tauchlehrer gemeinsam mit Naturschutztauchern das Feriencamp "Plauer Wasserdetektive" ins Leben gerufen. An drei Tagen, vom 10. bis 14. August, ging es für junge Forscher auf Spurensuche nach dem vielseitigen, schützenswerten und bedrohten Leben unter Wasser.

Was lebt neben Fischen eigentlich noch im Plauer See? Mögen die Fische uns? Was machen die Pflanzen? Wie fühlen sie sich an? Wieviel Müll ist im Wasser und wie können wir helfen?



Wie sieht es eigentlich unter der Wasseroberfläche aus? Für die Wasserdetektive gibt es viel zu entdecken.

"Jeder – ob klein oder groß – der sich näher mit dem Thema Plauer See und seiner Unterwasserwelt befasst, stößt unwillkürlich auf sehr viele Fragen. Uns ist es wichtig, auch bzw. gerade den Nachwuchs spielerisch an die Natur heranzuführen, die Angst vor Unbekanntem zu nehmen und das Bewusstsein für den Erhalt der Vielfalt zu schärfen", so Ramona Baumann, die 1998 gemeinsam mit ihrem Mann Ralf die Tauch- und Schwimmschule "Abenteuer &



Welt der Wunder mal ganz nah.

Wassersport" in Plau am See gründete. Zufrieden blickt sie auf drei Tage voller Spiel, Spaß und Spannung beim Schnorcheln mit fünf Grundschülern im Alter von 7 bis 11 Jahren zurück. "Sie haben so viel entdeckt und beispielsweise Wasserpflanzen genau inspiziert. Pflanzen, die bisher für sie unheimlich und angsteinflößend waren, sehen sie jetzt als Bestandteile des Sees, die einfach dazugehören - so wie Blumen auf eine Wiese gehören. Auch das Thema Fische war natürlich ganz wichtig", erzählt die leidenschaftliche Tauchlehrerin und Mutter

zweier tauchbegeisterter jugendlicher Kinder.



Analyse der Fundstücke an der Basis. Foto: Tauchschule für Abenteuer und Wassersport, R. Baumann (3)

"Eintauchen" – das hieß für die Kinder leider auch, den unter Wasser liegenden Müll aus nächster Nähe zu sehen, der das empfindliche Ökosystem aus dem Gleichgewicht bringt. Und wer hätte gedacht, dass auch so mancher Angler unseren Gewässern Schaden zufügt? So kann die unsachgemäße oder übermäßige Nutzung von Boilies/Teigkugeln die Wasserqualität beeinträchtigen, das natürliche Fressverhalten der Fische empfindlich stören und erhebliche Umweltschäden verursachen. "Die Kinder waren in jeder Minute voll dabei. Wir haben so viel erkundet, gemessen und Proben genommen, die wir dann an der Basis bei uns in der Schulstraße unter dem Mikroskop genau betrachtet haben", schwärmt die Tauchlehrerin. "Wir wollten das in diesem Jahr erst einmal ausprobieren. Deswegen haben wir das Camp zunächst mit fünf Kindern durchgeführt, obwohl sich zehn angemeldet hatten. Nach dieser tollen Erfahrung planen wir das Angebot im kommenden Sommer auf drei Gruppen und einen Zeitraum von je einer Woche auszuweiten."

Ralf und Ramona Baumann arbeiten seit Jahren eng zusammen mit dem NDR, Radiosendern, Naturschutzverbänden und dem Karower Meiler. Vor gut einem Jahr fotografierte Ralf Baumann einen alten Bekannten, den fast zwei Meter langen Wels "Willi". Das sorgte für so viel Furore, dass im Frühsommer der Kult-Tierfilmer Andreas Kieling mit einem Film-Team nach Plau kam, um das Wunder des außergewöhnlichen Prachtexemplars und seine Freundschaft zu Ralf Baumann für die Nachwelt zu erhalten – als ZDF-Sendung Terra X, zu sehen im Frühling 2025.

Wer in die Welt der Wunder von Barschen, Aalen, Stören, Welsen, Zander, Muscheln und den verschiedensten Unterwasserpflanzen eintauchen möchte, ist – egal welchen Alters – in der Tauschule von Ramona und Ralf Baumann an der richtigen Adresse.

Einfach mal schauen unter www.nitrokids.de oder anrufen unter der Telefonnummer 0173 6094515.

Oase der lebendigen Ruhe

Kapelle erstrahlt in neuem Glanz – Boot ist symbolisches Herzstück für Urnen-Begräbnisstätte

Es ist nicht zu übersehen – die Friedhofskapelle erstrahlt in neuem Glanz. Nach fast 25 Jahren wurde sie umfassend renoviert und präsentiert sich als warmer und heller Ort der Besinnung, des Abschieds und der Würde. Und noch etwas springt jedem Friedhofsbesucher sofort ins Auge: Es ist ein altes Rettungsboot, das einst auf stürmischer See vielen Menschen in Seenot Hoffnung und Schutz bot. Jetzt ist es auf der Anhöhe des Friedhofs ganz in der Nähe der Kapelle und unweit des Plauer Sees in seinen letzten Hafen eingelaufen. Dort steht es als Herzstück einer Urnen-Begräbnisstätte – als ungewöhnliches und bewegendes Symbol für Rettung, Schutz, Hoffnung und Kraft.

"Der Wunsch nach einer Renovierung unserer Kapelle wurde in den letzten Jahren immer lauter. Im Frühling war es dann soweit. Unsere Friedhofskapelle, die wie der gesamte Friedhof unter Denkmalschutz steht, konnte umfassend renoviert werden", erklärt Bernd Ruchhöft, Leiter der Friedhofsverwaltung, der gemeinsam mit Mitarbeiterin Josefine Hemzal über die gepflegten, von satten Wiesen und dichten Baumkronen gesäumten, Wege läuft, um das Ergebnis der Renovierungsarbeiten zu präsentieren. Hell, freundlich und einladend empfängt das hübsche denkmalgeschützte Gebäude den Besucher. Besonders ins Auge fällt der neue Fußboden, der nicht nur ausgebessert, sondern auch frisch gestrichen wurde. Das Gestühl der Kapelle wurde überarbeitet. Die Bänke zieren nun blaugrüne Sitzauflagen aus einem innovativen nachhaltigen Recycling-Material, das von Filz kaum zu unterscheiden ist. Die alte Gebläse-Heizung wurde gegen eine moderne Infrarot-Heizung ausgetauscht, die angenehme Wärme von der Decke strahlt. Auch hier wurde Wert auf Nachhaltigkeit gelegt, denn die Heizung wird mit Öko-Strom betrieben. Ergänzt wird die Modernisierung durch eine neue, stromsparende LED-Beleuchtung, die den Raum in eine lichte, stimmungsvolle Atmosphäre taucht. Für nicht benötigtes Material findet sich jetzt gleich neben der Nußbücker Orgel ein Materialschrank.



Josefine Hemzal und Bernd Ruchhöft präsentieren stolz die frisch renovierte Kapelle. Foto: Jutta Sippel

Die Geschichte der Friedhofskapelle reicht bis ins Jahr 1878/79 zurück, als sie als Grabkapelle der Familie Dankert errichtet wurde. Der in Plau geborene Pastor und Kirchenrat Carl Dankert ließ die Kapelle nach dem Tod seiner Frau Marie Dankert erbauen. Ihr Sarg war der erste, der dort Aufstellung fand. Bis 1915 folgten fünf weitere Familienmitglieder. Seitdem hat sich viel getan. "Nachdem sich die Gesellschaft um 1920 mehr und mehr von der Tradition der Aufbahrung im eigenen Heim verabschiedete, verlegte die Familie Dankert 1930 ihre sechs Särge in eine unter der Kapelle befindliche Gruft und stellte die Räumlichkeit für Trauerfeiern zur Verfügung", erzählt Bernd Ruchhöft. Als gebürtiger Plauer, Leiter

der Friedhofsverwaltung und exzellenter Kenner nicht nur der Plauer Geschichte, sind ihm die Wandlungen der Kapelle bestens vertraut: "Einige Jahrzehnte weiter, im Jahr 1972, scheiterte ein bereits projektierter Neubau an der staatlichen Freigabe für das benötigte Baumaterial. Als Alternative blieb lediglich die bauliche Erweiterung der Dankert'schen Kapelle. Benötigte Ziegel und Zement konnten außerhalb der staatlichen Freigabe besorgt werden. Der Aufbau erfolgte in freiwilliger Feierabendarbeit. Nachdem Anfang der 2000er Jahre die letzte malermäßige Instandsetzung stattfand, ist unsere Friedhofskapelle in diesem Frühjahr umfassend renoviert worden", fasst er die Historie in wenigen Worten zusammen.

Draußen blicken er und Mitarbeiterin Josefine Hemzal stolz auf ein bereits behutsam in den Boden eingelassenes Rettungsboot. In den kommenden Wochen wird es sorgfältig abgeschliffen und gestrichen, um es für seine neue Bestimmung vorzubereiten. "Es hat schon für einiges Erstaunen und viele Fragen gesorgt, dennoch ist nicht zu erkennen, wohin die Reise gehen soll. Schon lange waren wir auf Ideensuche nach einer bezahlbaren, maritimen Gestaltung für unseren Friedhof. Vor kurzem spendete uns die Plauer Familie Hillmann ihr Boot zur Gestaltung einer Urnen-Grabanlage – aus traurigem Anlass, denn die Familie musste von einem geliebten Menschen, dem Eigentümer des Bootes, Abschied nehmen. Er wird nun neben seinem Boot zur Ruhe kommen", erzählt das Kollegen-Team mit Verweis auf eine erklärende Tafel am Rande des Weges. Ganz besonders liegt den Beiden die Erläuterung der Symbolik am Herzen: "Dieses Boot steht für die Reise in die Ferne, für den Übergang von einer Welt in die andere. Wir möchten eine Urnen-Grabanlage gestalten, die ähnlich einer Seebestattung der tiefen Verbundenheit zum Wasser gerecht wird."



Noch ist einiges zu tun. Josefine Hemzal und Bernd Ruchhöft liegen die Symbolkraft des Bootes ganz besonders am Herzen.

Foto: Annegret Berg

Noch ist für den Betrachter ein wenig Vorstellungskraft gefragt, denn an diesem 14. August ist noch einiges zu tun. "Wir wollen einige Utensilien und vielleicht auch den Namen des Herkunftshafens entfernen. Auch wird noch einmal frische Farbe aufgebracht. Denn mittlerweile steht auch im Namen der Spenderin fest: Das Boot wird seine jetzige Farbgebung beibehalten", fasst Josefine Hemzal die anstehende kreative Gestaltung zusammen. Sobald das Boot in seinem alten Glanz erstrahlt, wird es von einer Urnen-Gemeinschaftsgrabanlage umrahmt, die sich in Form und Farbgebung an der symbolischen Aussage orientiert. 50 bis 60 Gräber sowie Stelen für die jeweiligen Namen werden mit viel Liebe zum Detail Platz finden.

"Von hier oben hat man – umgeben von rund 28 Vogelarten – die beste Perspektive", freuen sich der Leiter der Friedhofsverwaltung und sein Team über die helle, weitläufige und lebendige Ruhe auf unserem wunderschönen und jetzt noch einzigartigeren Friedhof.

Ein (P)lauer Sommernachtstraum

Sommermusical-Schlager-Gala der Burgfestspiele Plau am See elektrisiert Besucher des kulturellen Stammtischs der CDU

Es ist längst kein Geheimnis mehr: Wenn die Burgfestspiele Plau am See ihr eigens für den kulturellen Stammtisch der CDU kreiertes Medley aus Schlagern, Rock, Pop, Chansons und Musical im Burghof präsentieren, ist das ein ganz besonderes Highlight. Am 21. August riss das Künstler-Ensemble rund um Manuel Ettelt, Christian D. Trabert und Jacqueline Batzlaff bereits zum dritten Mal mit seiner kraftvollen, durch und durch energiegeladenen und hoch professionellen Show das kulturbegeisterte Publikum im wahrsten Sinne des Wortes "von den Stühlen".



Die eigens für den kulturellen Stammtisch für Jedermann von der Plauer CDU kreierte Show der Burgfestspiele Plau am See ist ein echter Publikumsmagnet.

An diesem Abend passte alles: Die Infrastruktur einschließlich der gastronomischen Verpflegung, dem Biergarten und der tropischen Dekoration stand bereits seit Beginn der Burgfestspiele. In den dicht besetzten Stuhlreihen herrschte beste Stimmung. Den beiden Organisatoren Jana Krohn, Fraktionsvorsitzende der Plauer CDU, und Jens Fengler, Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes, standen während ihrer Begrüßungsrede die Freude über diese perfekte Kulisse und die bevorstehende Bühnenperformance ins Gesicht geschrieben. An diesem Abend hatten im Publikum auch Rüdiger Hoppenhöft, Vater des CDU-Stammtisches, der Landtagsabgeordnete Wolfgang Waldmüller, Amtsvorsteher Klaus Baumgart, Bürgervorsteher Dirk Tast und Bürgermeister Sven Hoffmeister Platz genommen.



Jens Fengler, Jana Krohn und Sven Hoffmeister (v.r.) genießen das kulturelle Highlight in vollen Zügen.

"Die Welt mal mit anderen Augen in all ihren bunten Farben und Nuancen sehen" – das sollte auch an diesem Abend die Botschaft der Schauspieler sein. Und so ging es nach dem bekannten Begrüßungssong "Guten Abend, liebe Gäste" mit einer musikalischen Reise durch die verschiedenen Länder, Kulturen und Genres los: Bekannte Schlager wie "Griechischer Wein", "Komm ein bisschen mit nach Italien", "Zwei kleine Italiener", Folk-Songs wie "Komm Melia tanz mit mir" oder melancholisch anmutende Stücke wie "Das war der letzte Syrtaki" wechselten sich ab mit Musical-Darbietungen – u. a. aus der Sommer-Revue "Hotel Las Ananas", dem eigens für die Burgfestspiele neu geschriebenen Dschungel-Buch, der Rocky Horror Picture Show –, den unterschiedlichsten Chansons, Rock und Pop sowie Songs aus den

verschiedenen Jahrzehnten – immer meisterhaft inszeniert durch schauspielerische, gerne auch komisch überzeichnete, Einlagen, perfekte Tanz-Performances und jede Menge traumhafter, expressiver Kostüme. Zu weniger bekannten Chansons leitete Christian D. Trabert als "Bildungsbeauftragter" mit Fragen wie "Wer wusste, dass Karl der Große einen buckligen Sohn hatte?" über. Die Antwort, die in diesem Fall "Pippin" lautete, war dann auch die Ankündigung für den Song "Corner of the Sky" aus dem Musical Pippin – von Philip Oliver Kuhn mit beeindruckend voller Stimme meisterhaft dargeboten. Auf die etwas später gestellte Frage: "Warum hat sich keiner das Musical Elisabeth gewünscht?" dann die Antwort mit dem Song "Wenn ich tanzen will" – aus dem bekannten Chanson-Abend gegen die Angst "Wenn alle das täten" mit Manuel Ettelt und Christian D. Trabert.



Die Rocky Horror Picture Show ganz nah: Als Dr. Frank N. Furter singt Christian D. Trabert "Sweet Transvestite".

Erstaunen rief Christian D. Trabert mit der Frage hervor: "Welches Musical habt ihr vermisst?" Egal welche Antwort aus dem Publikum kam, der begnadete Schauspieler und Sänger bediente aus dem Stehgreif heraus die zugerufenen Wünsche – voller Leidenschaft, Gefühl und perfekt dosiertem Stimmvolumen.

Songs bekannter Interpreten doubelte das an diesem Abend fünfköpfige Künstler-Team auf geniale Weise. Ob "Ich will keine Schokolade, ich will lieber einen Mann" oder "Rolling on the river" von Sandra Mennicke, "It's Amazing" oder "The smile on your face" von Jacqueline Batzlaff oder die jeweiligen Songs von Manuel Ettelt, Christian D. Trabert und Philip Oliver Kuhn – sowohl als Solo-Künstler als auch gemeinsam überzeugten sie in herausragender Perfektion.



Energetisch aufgeladen: Das begeisterte Publikum hält es nicht mehr auf den Stühlen.



Ein herzliches Dankeschön an das Schauspieler-Ensemble: Jana Krohn und Jens Fengler überreichen eine eigens zu diesem Anlass gestaltete Tasse von Heike Hartung (Plaupause).

Foto: Jutta Sippel (5)

Perfekt funktionierte auch die Interaktion mit dem Publikum. Immer wieder traten die Schauspieler von der Bühne oder dem Zuschauerbereich aus in direkten Kontakt mit den Zuschauern: "Wir brauchen euch als Chor!" Es wurden Klatsch-Rhythmen und Refrains einstudiert, die anschließend voller Empathie zum Einsatz kamen. Ob Songs aus dem bekannten Broadway-Musical "Grease" oder Rock'n-Roll-Klassiker wie "I love Rock'n Roll" – das Publikum sang, klatschte und tanzte. Wem der Platz zwischen den Stuhlreihen nicht genügte, tanzte allein oder gleich als Paar auf den freien Flächen des Burghofs.

Leider nahte irgendwann das Ende – mit einem Schlager-Potpourri, das vom Publikum als endgültiges Ende aber noch nicht akzeptiert wurde. Lauten Zugabe-Rufen, Klatschen und Pfeifen folgte ein Potpourri der 90er-Jahre – kraftvoll und ergreifend. Noch völlig berauscht von der so all umfassend vermittelten Botschaft "Die Welt mal mit anderen Augen in all ihren bunten Farben und Nuancen sehen", stiegen Jana Krohn und Jens Fengler auf die Bühne. Sie überbrachten ihren ausdrücklichen Dank und hatten auch ein Geschenk im Gepäck. Eine eigens zu diesem Anlass von Heike Hartung, Plaupause in der Großen Burgstraße, angefertigten Tasse mit einem Aufdruck der Plauer Burgfestspiele.

Jetzt heißt es "Freuen auf die nächsten Highlights der Burgfestspiele Plau am See bzw. das nächste Highlight des Kulturellen Stammtisches der CDU. Das findet schon am 24. September in der Plauer St. Marienkirche statt. Dann singt der Plauer Gospel-Chor für Sie. Der Erlös ist für die ev. Kirchengemeinde bestimmt.

Jutta Sippel

Plau vor 100 Jahren

Abonnieren Sie auf die Plauer Zeitung!

Sür den Monat Oktober nehmen alle Postanstalten und Briefträger Bestellungen auf die "Plauer Zeitung" entgegen. Wir bitten diese so fort bei den Postanstalten eintragen zu lassen, da nach dem 25. d. Mts. die Post eine Sondergebühr für verspätete Anmeldung erhebt.

Erpedition der "Blauer Beitung".

Sie erscheint vom J. Ottober an 6mal wöchentlich und tostet nur 1,50 Mt.

Foto: Lars Groothoff

In der Plauer Zeitung Nr. 184 vom 26. September 1924 veröffentlichte die Druckerei und Redaktion diese Anzeige mit Textteil, um viele Abonnenten zu werben.

"Unsere Plauer Zeitung - Die Lokalpresse bewährt gerade während der Wintermonate sich als treuer und allzeit gern gesehener Hausfreund. Wenn die Abende länger werden und das Familienleben sich mehr als bisher um Haus und Herd zu konzentrieren beginnt, dann pflegt auch das Interesse an Ereignissen und Lebensfragen der eigenen Heimat wieder besonders rege zu werden. Nichts aber ist imstande, in dieser Hinsicht einen besseren Vermittler abzugeben, als die Lokalpresse. Großstadtzeitungen, mögen sie auch sonst noch so reichhaltig im Inhalt sein, können ihrer Natur nach sich niemals in gleich liebevoller Weise mit den Interessen eines eng abgegrenzten Gebietes beschäftigen, wie es die Lokalpresse tut, deren vornehmstes Ziel es von vornherein ist, hauptsächlich diesem engeren Kreise dienstbar sein zu wollen.

Es versteht sich von selbst, daß sie hierüber ihre zweite Aufgabe nicht vernachlässigt, nebenher auch die Dinge des Weltgeschehens ihren Lesern rasch und zuverlässig zu übermitteln."

In den alten Zeitungen stöberte Roland Suppra/ Burgmuseum



Erntezeit in Plau am See. Foto: Elvira Knaus

Der Natur auf der Spur

Nabu-Ortsgruppe Plau am See zieht Bilanz – Planung der nächsten Saison

Der Nabu-Ortsgruppe Plau am See gehen die Einsätze nicht aus. Das ganze Jahr über setzen sie sich mit einer Vielzahl von Aufgaben und Aktivitäten für den Erhalt funktionierender Ökosysteme ein. Zu den Hauptaufgaben gehören Artenschutz, Lebensraumerhaltung, Nachhaltigkeitsförderung, Forschung und Monitoring und nicht zuletzt die Kommunikation – mit Gemeinden, Landwirten, Verbänden, Lobbyisten, Medien und Politikern.

"Unsere Projekte sind für dieses Jahr beendet und wir ziehen jetzt gemeinsam Bilanz: Was lief gut, was sollte noch verbessert werden?", leitete Monty Erselius, Vorsitzender der NABU-Ortsgruppe Plau am See, das Treffen am 15.08.2024 am Karower Meiler ein. Die Meinungen und Vorschläge der Mitglieder sollen in die Planung für das nächste Jahr einfließen.



Rückblick und Ausblick - es gibt viel zu tun!

Foto: Jutta Sippel

Vorrangig ging es dabei um folgende Punkte:

Die Kitzrettung, die das zweite Jahr in Folge erfolgreich gemeistert wurde. Die Absprache mit Landwirten und Jagdberechtigten verläuft inzwischen routiniert. Auch die Kitzretter sind zu einem tollen Team zusammengewachsen. Nach Abschluss des diesjährigen Einsatzes ging es nun um die Fragen: Was kann verbessert werden? Was kann überhaupt geleistet werden? Wie groß sollte der Aktionsradius sein? Was ist i.S. Öffentlichkeitsarbeit zu tun? Leider ist vielen Landwirten immer noch nicht bewusst, dass sie für die Kitzrettung verantwortlich und dazu verpflichtet sind. Größter Kritikpunkt der Kitzretter ist die geringe Wertschätzung der Arbeit. Fast alle sind vor ihrer regulären Arbeit oder auch am Wochenende im Einsatz. Manchmal ist weder der Landwirt, noch ein Helfer mit vor Ort. Auf ein Dankeschön hofft man meist vergebens, was bei der ehrenamtlichen Arbeit nicht zur Motivation beiträgt.



Kitzrettung: Die Lokalisierung erfolgt per Drohne.

Die Vogelzählung ist eine wichtige Methode im Naturschutz, um den Zustand von Populationen zu überwachen und zu schützen. Diese regelmäßigen Zählungen – durchgeführt von Ornithologen und Freiwilligen der Gruppe – liefern wertvolle Daten über die Anzahl, Verbreitung und Trends in bestimmten Gebieten und helfen, den Einfluss von Umweltveränderungen, menschlichen Aktivitäten und Klimawandel zu verstehen und die Biodiversität zu fördern. Was gibt es hier zu verbessern? Sind die Zählenden mit dem Ablauf und der Zählstrecke zufrieden? Wie können noch mehr Zähler gewonnen werden? Schon im fünften Jahr nehmen einige Gruppenmitglieder an der internationalen Wasservogelzählung im Winterhalbjahr am Plauer See teil. Es werden aber auch Spechte, Wendehälse, Rebhühner und Kleineulen gezählt. Im nächsten Jahr wollen sich einige Gruppenmitglieder den Rohrsängern widmen. Diese lautstarken Uferbewohner des Plauer Sees lassen sich auch von ungeübten Vogelfreunden gut erfassen. Um sie nachzuweisen, reichen genaues Hören und ein Fernglas schon aus.



Vogelzählerinnen im Einsatz.

Für alle, die mitmachen möchten, gibt es selbstverständlich eine Einführung. Besondere Aufmerksamkeit galt und gilt seit einigen Jahren den Wiedehopfen im NSG Marienfließ. Hier wurden in den letzten zwei Jahren nicht nur Vögel beringt, sondern sogar beloggert, um etwas über die Reiseroute der seltenen Vögel zu erfahren. Maßnahmen wie der Bau von Nisthilfen erwiesen sich als äußerst erfolgreich.



Ein schönes Heim steht bei Wiedehopfen hoch im Kurs

Foto: Monty Erselius (3)

Weiter ging es um Vorgehensweisen zum Schutz der Botanik. Diese sind entscheidend, um die Artenvielfalt der Pflanzenwelt zu erhalten und die natürlichen Lebensräume vor negativen Einflüssen zu bewahren. Zu den Maßnahmen gehören beispielsweise die Bekämpfung invasiver (eingewanderter) Arten, der Erhalt von Feuchtgebieten, der Schutz und die Neuanpflanzung gefährdeter Pflanzenarten, die Wiederherstellung degradierter Lebensräume ... und last but not least Forschung und Monitoring. Für all das braucht es, neben vielen interessierten und engagierten Helfern, Fachkompetenz. Wie kann man diese am effektivsten zum Einsatz bringen? Eine Frage, über die der leidenschaftliche Umweltschützer und Vorsitzende der Gruppe bereits Überlegungen angestellt hatte: "Bisher hat sich die Aufsplitterung in kleine Gruppen bestens bewährt. Was haltet Ihr von einer Botanikergruppe? Ziel wäre eine fachliche Bewertung der Flächen und die Abstimmung mit dem Naturpark, wann und wie wir mit einem Arbeitseinsatz helfen können. Wir sollten das Know-how unserer Botaniker gezielt nutzen, um die Kenntnisse aller Mitwirkenden zu erweitern."

Geplant ist weiterhin eine eigene Webpräsenz der Plauer Naturfreunde. Dort werden Sie (Hintergrund-) Informationen und Neuigkeiten zu den verschiedenen Themenbereichen, Programmen, Aktivitäten, Ergebnisse aus Forschung und Monitoring sowie Pläne für die Zukunft finden. Jeder, der mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen. Einfach bei Monty Erselius melden unter: 0173 9119790.

Der Umweltschutz betrifft uns alle – unabhängig davon, wo wir leben oder welchen Lebensstil wir pflegen. Denn wir alle benötigen natürliche Ressourcen für eine funktionierende Wirtschaft, für die Gesundheit, für soziale Gerechtigkeit – kurz: für eine ausgewogene Lebensqualität auch künftiger Generationen.

Jutta Sippel

Klaviermusik für die Seele

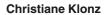
Im Juli fanden vier Konzerte mit Schülern





von Heide und Christiane Klonz im Seeschlösschen Plau am See statt. Die Kinder und Jugendlichen brachten u. a. klassische Werke von Bach, Mozart, Haydn, Beethoven, Schumann, Chopin und Satie zu Gehör. Auf dem Programm standen aber auch Volkslieder, Ragtimes, Filmmusik, populäre Stücke und Rezitationen von passenden Gedichten. Für die jungen Interpreten stellen diese Konzerte, die zwei Mal im Jahr stattfinden, immer wieder ein schönes Ziel bei der Erarbeitung neuer Werke dar, denn jeder Schüler erhält die Möglichkeit aufzutreten und vor einem größeren Zuhörerkreis zu spielen. Es ist außerdem sehr interessant, die musikalische Entwicklung und die große Spielfreude der Kinder und Jugendlichen mitzuerleben.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Falk für die wunderbare Unterstützung.









FerienLeseLust MV 2024

Lese-Sommer in der Stadtbibliothek

In der Zeit vom 8. Juli bis zum 7. September 2024 fand die FerienLese-Lust MV 2024 statt.

Diese Aktion der Öffentlichen Bibliotheken und der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken Mecklenburg-Vorpommerns richtet sich an Kinder zwischen 9 und 14 Jahren und wird vom Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten unterstützt.

Auch die Stadtbibliothek Plau am See nahm an der Aktion erneut teil:

- 26 Kinder, davon 20 Mädchen und 6 Jungen, haben sich mindestens zwei Bücher ausgesucht, die dann in den Sommerferien gelesen wurden.
- Zu jedem Buch, das gelesen wurde, gab es einen Feedbackbogen mit Fragen zur Lektüre, die die Kinder beantworten sollten und auch ihre eigene Meinung notieren konnten.
- Insgesamt wurden über 65 Bücher gelesen!
- Alle aktiven und fleißigen Leser erhalten nach erfolgreicher Teilnahme eine Belohnung: sie bekommen ein Zertifikat, das sie in der Schule vorzeigen können. So kann die Leseleistung in geeigneter Form, zum Beispiel mit einer guten Note, anerkannt werden! Die Zertifikate liegen in der Stadtbibliothek zur Abholung bereit! Bitte gerne abholen!

Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs im Amt Plau am See 2024

	Steinstr. 96, Plau am See (am Bahnhof) kijuz@amtplau.de 038735 46555	Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen Zarchliner Str. 38 (Dorfgemeinschafthaus) jugendpflege@ gemeinde-barkhagen.de 0157 51139027	Kinder- und Jugendtreff Barkow Heinrich-Zander-Str. 28 (Gemeindehaus) jugendpflege@ gemeinde-barkhagen.de 0157 51139027	Kids-Club Wendisch Priborn am Sportplatz Meyenburger Str. 32/33 peggyweckwerth@web.de 0174 3051169
Montag	13:00 bis 18:00 Uhr Plauer Funker: 13:00 bis 15:00 Uhr (gerade KW) Fanfarenzug: 16:00 bis 19:00 Uhr	keine	keine	15:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr Bogensport: 15:00 bis 16:30 Uhr Sportnachmittag: 16:30 bis 17:30 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr Showtanzgruppe: 16:00 bis 17:00 Uhr (4 bis 6 Jahre) 17:00 bis 18:00 Uhr (ab 7 Jahre)	keine	keine
Mittwoch	13:00 bis 18:00 Uhr AG Junge Archäologen: 14:30 bis 17:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr	keine	15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr Lesetraining: 15:00 bis 16:30 Uhr Fahrradwerkstatt: 15:00 bis 16:30 Uhr	keine	13:00 bis 18:00 Uhr	keine
Freitag	13:00 bis 19:00 Uhr	keine	14:00 bis 19:00 Uhr	keine

Kontakt: jugendsozialarbeit@amtplau.de, 038735 46555, 0157 36212568

Weitere Veranstaltungen und Infos unter www.kijuzplau.de oder in den Schaukästen der Stadt und der Gemeinden

Wimmelbuch für Mecklenburg-Schwerin erschienen



Wimmelbuch Müritz bis zum Plauer See

Nach der Region vom Plauer See bis zur Müritz hat nun auch die Region Mecklenburg-Schwerin ein eigenes Wimmelbuch. Mit dem Wimmelbuch begeben sich Gäste und Einheimische auf fantasievolle Entdeckungstour durch Schwerin und den Landkreis Ludwigslust-Parchim – und stoßen dabei sowohl auf bekannte Wahrzeichen als auch versteckte Details. Im Comic-Stil bebildert die fünfte Ausgabe der MV wimmelt Verlagsreihe dank Illustrator Stefan Bayer die Highlights der Region. Auf neun Doppelseiten können der Altstädtische Markt

und der Franzosenweg in Schwerin, das Warnow Durchbruchstal, der Schuhmarkt in Parchim, die Burg Neustadt-Glewe, das Schloss Ludwigslust, die Schaumkussfabrik in Grabow, die historische Festung in Dömitz sowie das Naturbad in Hagenow erkundet werden. Ein Wimmel-Spaß für Groß und Klein – so sieht das auch Stefan Sternberg, Vorsitzender des Tourismusverbandes Mecklenburg-Schwerin. "Ich liebe Wimmelbücher und habe mir die früher gerne mit meiner Tochter zusammen angeschaut. Und mit den ganzen Schlössern, Seen und Persönlichkeiten ist mit diesem

Buch ein guter Querschnitt der Region gelungen. Das ist wirklich eine schöne Idee!" Somit können Einheimische und Gäste nun die Regionen östlich und westlich des Plauer Sees, auf spannende Art und Weise erkunden und entdecken. Beide Bücher sind in der Tourist Info Plau am See erhältlich. "Das Wimmelbuch von der Müritz bis zum Plauer See" kostet 14,95 EUR, "Das Wimmelbuch für Mecklenburg-Schwerin" kostet 15,95 Euro. Ein tolles Geschenk für Kinder!

Tourist Info Plau am See



Wimmelbuch Mecklenburg-Schwerin

Willkommen in der Schule

Ein unvergesslicher Einschulungstag



Grundschule Klasse 1a



Grundschule Klasse 1b



Grundschule Klasse 1c



Programmkinder der 4. Klassen

Fotos: Anja Wilde

Am 31. August 2024 fand die Einschulungsfeier der neuen Erstklässler auf der festlich geschmückten Kleinsportanlage der Kantor-Carl-Ehrich-Grundschule statt. Bei strahlendem Sonnenschein waren zahlreiche Eltern, Geschwister, Großeltern und Verwandte erschienen, um diesen besonderen Tag zu feiern. Die Schüler der jetzigen 4. Klassen, unter der Leitung von Frau Steppeling, hatten ein unterhaltsames Programm vorbereitet. Das Stück handelte von Lisa und Leo, die vor ihrer Einschulung sehr aufgeregt waren. Die beiden Protagonisten können sich immer auf ihre Mama und ihren Papa verlassen, was durch die musikalische Untermalung mit den Liedern "Supermama" und "Superpapa" eindrucksvoll bestätigt wurde. Besonders Leo, der etwas ängstlich ist, benötigt ein wenig "Löwenmut", um den Schritt in die Schule zu wagen. Seine Mitschüler unterstützen ihn mit dem Lied "Löwenmut", was Leo zusätzlich stärkt und ihm hilft, seine Ängste zu überwinden. Das Programm wurde zudem durch Klavierschüler von Heide und Christiane Klonz bereichert, die mit ihren Darbietungen für eine festliche Atmosphäre sorgten. Nach dem Programm wurden die Erstklässler einzeln aufgerufen. Als Erinnerung an diesen besonderen Tag erhielten sie einen "Lolly" mit ihrem Namen, den sie stolz in den Händen hielten sowie einen Luftballon, den sie gemeinsam steigen ließen – ein wunderschöner Moment, der die Gemeinschaft und den Neuanfang symbolisierte. Nach der feierlichen Zeremonie gingen unsere neuen Schüler in ihre Klassenräume, wo sie ihre ersten Arbeitsmaterialien erhielten und sich auf das Abenteuer Schule vorbereiteten. Wir wünschen allen Erstklässlern viel Erfolg und Freude auf ihrem neuen Lebensabschnitt!

Das Lehrerteam der Grundschule



Schulanmeldungen in Plau am See für das Schuljahr 2025/2026

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2025/2026 für den Einzugsbereich der Kantor-Carl-Ehrich-Grundschule Plau am See erfolgt

vom 23. September bis 27. September 2024

in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Wir möchten Sie bitten, Ihr Kind telefonisch anzumelden unter der Telefonnummer (038735) 44320.

Die Anmeldung der Schulanfänger für das nächste Schuljahr betrifft die Kinder, die vom 01.07.2018 bis 30.06.2019 geboren wurden.

Anzumelden sind auch die Kinder, die für das Schuljahr 2024/2025 von der Schule zurückgestellt wurden.

Anja Beck Schulleiterin

Erlebnisreiche Ferienfreizeit am Werbellinsee





Fotos: Christin Roesch

Seit 10 Jahren, und nur mit einer kleinen Zwangspause aufgrund von Pandemieverordnungen, fährt die Jugendfeuerwehr Plau am See jeden Sommer eine Woche zur Ferienfreizeit. Bereits Monate vorher wird mit der großen Organisation und Planung dieses Projekts begonnen, denn durchschnittlich sind immer 37 - 40 Reisende dabei.

Und so auch in diesem Jahr, am Sonntag, den 11. August machten sich 33 Kinder und Jugendliche (im Alter von 6 bis 16 Jahren) unserer Feuerwehr, sowie 7 Kameraden auf den Weg an den wunderschönen Werbellinsee im Norden des brandenburgischen Landkreises Barnim. Dort bezogen die jungen Plauer Brandschützer ein Ferienhaus auf dem Gelände des Seezeit Resorts. Schon die Zimmeraufteilung und das Betten beziehen ist für alle Beteiligten ein absolutes Highlight. Da wurde kräftig mit dem Bettlaken und der Matratze gekämpft, bis alle es dann doch geschafft hatten. Bereits am ersten Abend testeten wir die Wasserqualität im Werbellinsee, einem türkis-blauen See inmitten wunderschöner Natur! Der Wettergott meinte es in diesem Jahr sehr gut mit uns und so blieb die ganze Woche hervorragendes Badewetter, welches wir zu jeder Zeit und Möglichkeit ausgiebig nutzten! Die weiteren Tage füllten sich unter anderem mit dem Besuch der Kreativwerkstatt, wo unsere Nachwuchskräfte kleine Andenken an die tolle Zeit fertigen konnten. Sie durften zwischen kreativen Arbeiten mit Stoff, Holz, Glas oder Porzellan wählen. Es sind sehr besondere und individuelle Kunstwer-

ke entstanden! Weiterhin füllte sich unsere Woche mit einem Zoo- und Kinobesuch, Frühsport, Wasserschlachten, Stuhltanz, Teamspielen, dem Spiel Werwölfe, Kegeln, Lasertag, Tobeland, Disko, Lagerfeuer und dem Besuch des Familiengartens in Eberswalde. Ein besonderes Highlight war auch unser eigener "Creative Contest" bei dem unsere Jugendfeuerwehrkids eine eigene "Bühne" bekamen, um zu zeigen, was sie können. Das Betreuerteam fungierte als Jury und durfte sich Beiträge von Tanz, Witze erzählen, tollen Zeichnungen, Bauwerken aus Naturmaterialien bis hin zu Pantomime anschauen. Es gab verschie-

denste Preise zu gewinnen und es war toll zu sehen, wie sehr sich die Kinder und Jugendlichen bei diesem Wettbewerb engagierten! Viel zu schnell verging unsere Zeit am Werbellinsee und besonders der letzte Abend ist für alle nochmal ein Höhepunkt. Zusammen am Lagerfeuer sitzen, zusammen etwas singen, die gemeinsame Zeit mit vielen Erlebnissen Revue passieren lassen, Stockbrot ins Feuer halten und die Zeit als Team genießen! Wir haben eine unvergesslich tolle und spaßige Ferienfreizeit erlebt, von der alle Beteiligten noch lange erzählen werden. Ein großes Dankeschön dafür geht an alle Betreuer, die mit ihrer Zeit, ihrem Engagement, ihren Ideen und ihrem Einfühlungsvermögen diese Fahrt erst möglich machten! Weiterhin bedanken sich die Kinder und Jugendlichen unserer Wehr bei allen Sponsoren, beim Bundesprogramm "Demokratie leben!" und bei unserem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See, denn nur mit deren Unterstützung ist dieses Projekt umsetzungsfähig! Leider wird alles immer teurer und dennoch hoffen wir, auch im kommenden Jahr unser "Herzensprojekt" umsetzen zu können! Denn der Satz eines Kindes unserer Jugendfeuerwehr: "Tini, jetzt kann ich auch endlich mal was in der Schule erzählen!" motiviert uns Betreuer auch zur Umsetzung 2025! Vielen Dank an alle beteiligten Jugendfeuerwehrmitglieder! Ihr seid die Besten!

Christin Roesch Jugendfeuerwehrwartin FF Plau am See



Einsatzgeschehen im August der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See

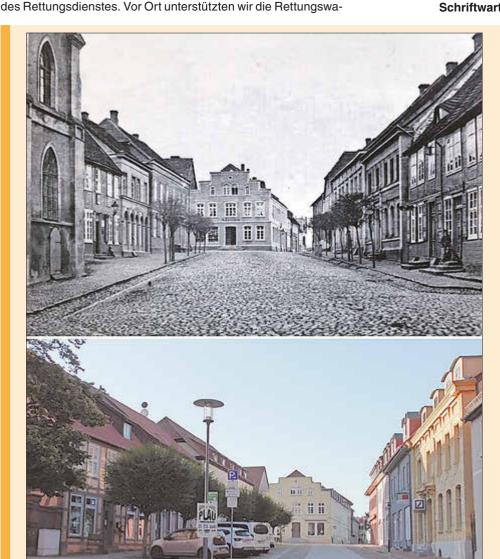
Am 04.08.2024 um 20:38 Uhr wurden die ehrenamtlichen Einsatzkräfte zu einem Baumhindernis ins Plauer Stadtgebiet alarmiert. Der Baum blockierte halbseitig eine Straße. Mit Hilfe einer Motorkettensäge konnte das Hindernis zügig beseitigt werden. Der nächste Einsatz folgte am 13.08.2024 um 14:57 Uhr für die Kameradinnen und Kameraden der Abteilung Karow. Gemeldet war Vegetationsbrand in Wooster Teerofen. Gemeinsam mit anderen Freiwilligen Feuerwehren aus Neu Poserin, Goldberg, Wendisch Waren, Kuppentin und Distelow machten sich die Karower Kräfte auf den Weg zur gemeldeten Einsatzadresse. Auf Anfahrt zur Einsatzstelle meldete die Leitstelle jedoch Einsatzabbruch für die Karower Kameradinnen und Kameraden. Der nächste Einsatzalarm folgte nur einen Tag später. Am 14.08.2024 um 11:45 Uhr wurden die Einsatzkräfte aus Plau am See, zur Unterstützung des Rettungsdienstes alarmiert. Am Einsatzort unterstützten die Kameraden die Rettungswagenbesatzung beim Transport des Patienten zum RTW. Am 15.08.2024 um 13:19 Uhr wurden die Plauer Einsatzkräfte gemeinsam mit den Feuerwehren aus Barkow und Plauerhagen zu einem Verkehrsunfall in die Ortslage Barkow alarmiert. Die ersteintreffenden Kräfte aus Barkow und Plauerhagen sicherten vor Ort die Einsatzstelle ab, nahmen austretende Betriebsstoffe auf, klemmten Fahrzeugbatterien ab und stellten eine Löschbereitschaft sicher. Nach Rücksprache mit dem Einsatzleiter vor Ort konnten die Plauer Einsatzkräfte den Einsatzort schon nach kurzer Zeit wieder verlassen, da Kräfte und Mittel vor Ort ausreichend waren. Nach einigen einsatzfreien Tagen alarmierte uns die

Leitstelle am 22.08.2024 um 00:16 Uhr erneut zur Unterstützung

genbesatzung beim Transport eines Patienten. Der nächste Einsatz folgte einen Tag später. Am 23.08.2024 um 12:53 Uhr wurden die Einsatzkräfte aus Plau am See und der Abteilung Karow zu einer technischen Hilfeleistung in den Ortsteil Karow alarmiert. In ca. 8m Höhe, war ein großer, schwerer Ast abgebrochen und lag lose in einer Baumkrone.

Da der Ast drohte auf die darunter liegende Straße zu stürzen, wurde zügig unsere Drehleiter in Stellung gebracht. Mit Hilfe einer Motorkettensäge konnten die Einsatzkräfte aus dem Drehleiterkorb hinaus den Ast beseitigen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei aufmerksamen Anwohnern bedanken, welche die eingesetzten Einsatzkräfte bei 28°C Außentemperatur mit kühlen Getränken versorgten. Danke! Einsatz Nr. 60 in diesem Jahr erreichte die Plauer Einsatzkräfte in der Nacht des 24.08.2024 um 01:31 Uhr. Gemeinsam mit dem Rettungsdienst und der Polizei wurden wir zu einer Türnotöffnung alarmiert. Am Einsatzort konnte sich gewaltfrei Zugang zum betroffenen Objekt verschafft werden. Ein medizinischer Notfall lag jedoch nicht vor. Nach einigen einsatzfreien Tagen wurden die Einsatzkräfte aus Plau am See am 31.08.2024 um 12:11 Uhr zu auslaufenden Betriebsstoffen alarmiert. Ein PKW kollidierte auf der B103 mit einem auf der Fahrbahn liegenden Ast. Da die Fahrzeugführerin ihre Fahrt noch mehrere 100m fortsetzte, kam es auf einem Fahrbahnabschnitt der Bundesstraße 103 und dem Ortsteil Seelust zu einer Ölspur auf der Straße. Mit Hilfe von Bindemittel konnten die Betriebsstoffe aufgenommen und die Fahrbahn gereinigt werden.

> Niklas Burmeister Schriftwart Freiwillige Feuerwehr Plau am See



Plau damals und heute

Die Marktstraße in Richtung Steinstraße um etwa 1850 und im Juni 2024.

Die Ecke vom Rathaus ist durch den Baum verdeckt. Darum stimmt die Perspektive nicht so richtig.

> Foto: Burgmuseum/ Lars Groothoff

Hinweis: Dem aufmerksamen Leser wird es nicht entgangen sein, dass die Bildunterschrift in der Ausgabe 8/2024 auf Seite 48 nicht zu den Fotos passt. Natürlich ist die Richtung zur Kirche und nicht fälschlicherweise zur Steinstraße.



Der Seniorenbeirat der Stadt meldet sich zu Wort

Liebe Plauerinnen und Plauer, am 25. September um 10:00 Uhr tagt zum ersten Mal der neu gewählte Seniorenbeirat Ihrer Stadt in einer öffentlichen Sitzung.

Wir werden uns in der Wohnanlage der Volkssolidarität an der Hubbrücke zusammensetzen und über die anstehenden Aufgaben sprechen.

Es wird weiterhin regelmäßig Informationen in der Plauer Zeitung über unsere Arbeit geben und neue Wege, wie Sie bei anfallenden großen und kleinen Sorgen, die das Leben in unserer schönen Stadt betreffen, an uns herantreten können.

Andrea Rätz

PSV Handball startet mit 18 Mannschaften in die Jubiläumssaison

Die Saison 2024/2025 ist bei der Handballabteilung des Plauer SV in vielerlei Hinsicht eine ganz besondere Spielzeit. Einerseits müssen einmal mehr 18 Mannschaften, davon 16 Teams im Spielbetrieb, trainiert und betreut werden. Andererseits dürfen sich viele Fans, Zuschauer, ehemalige Handballer und aktuelle Vereinsmitglieder auf ein tolles Saisonhalali freuen. Im Jahr 2025 wird die Handballabteilung des Plauer SV nämlich 100 Jahre alt und dieses Jubiläum soll insbesondere im Juli gebührend gefeiert werden.



Trainer- und Betreuerstab PSV

Zuvor wollen die vielen PSV Mannschaften aber sportlich überzeugen und in den verschiedenen Ligen Mecklenburg-Vorpommerns auf die Jagd nach Tore und Punkte gehen. Die Zielstellungen sind dabei sehr unterschiedlich. Zumeist Breitensport orientiert, stehen Sport, Spiel und Spaß im Vordergrund. Insbesondere im Bereich Krümelsport (4 - 6 Jahre) und G-Mix (Vorschule), sollen die vielen Kinder zum regelmäßigen Sport treiben angetrieben werden. In der F-Jugend wird dann schon richtig Handball gespielt. Mit zwei Jungenteams und einer Mädchenmannschaft ist der PSV in dieser Altersklasse sehr gut aufgestellt. Erstmalig in der Vereinsgeschichte ist es dem Verein gelungen, auch in den Altersklassen der E-, D-, C-, und B-Jugend weibliche und männliche Nachwuchsmannschaften zu formieren und in den Spielbetrieb zu schicken. Die Vielzahl von Nachwuchsmannschaften rundet die mJA ab. Die SeaBulls der A-Jugend wollen in der Oberliga Mecklenburg-Vorpommern um eine Platzierung auf dem "Treppchen" mitspielen. Summa summarum sind das insgesamt 200 Kinder und Jugendlich, die der Trainer- und Betreuerstab vom PSV Handball zumeist ehrenamtlich begleitet. Unterstützung erhalten die Ehrenamtler von FSJ ler Felix Langmann. Als aktiver Handballer und Eigengewächs freuen wir uns auf Felix, so Abteilungsleiter Raimo Schwabe. Freuen dürfen sich die vielen Fans und Zuschauer auch wieder auf spannende Spiele in der Klüschenberghalle. Mit insgesamt vier Erwachsenenteams ist der PSV so breit wie nie zuvor aufgestellt. Die Aushängeschilder und Vorbilder für die Nachwuchsteams werden ohne Zweifel die BlackBulls der 1. Mannschaft und die BlackLadys. Beide Teams spielen in der Saison 2024/2025 eine Liga höher. Die Männer starten in der Oberliga MV, der höchsten Spielklasse unseres Bundeslandes und die Frauen in der Verbandsliga. Attraktive Gegner, gute Stimmung und eine volle Halle sind vorprogrammiert.



FSJler Felix Langmann

Eine 2. Männermannschaft und eine Seniorenmannschaft, beide Spielen in der Bezirksliga, bieten für jung und alt weitere Spielmöglichkeiten.

Der Trainings- und Punktspielbetrieb ist auch in der Saison 2024/2025 eine logistische Herausforderung. Mit Engagement und Teamwork versuchen die Trainer und Betreuer, die knappen Trainingszeiten in der Klüschenberghalle zu kompensieren. Mit-

unter trainieren so zum Beispiel drei Mannschaften zeitgleich. Ein Stab von knapp 20 Schiedsrichtern und 25 Zeitnehmern und Sekretären sichert den Spielbetrieb im Verein und überregional ab. Dank eines großen Sponsorenpools, können die immensen Kosten gedeckelt werden, so dass die Beiträge vergleichsweise niedrig gehalten werden. Vielen Dank dafür im Voraus. Nichts desto trotz müssen für die Heimspiele der 1. Männer (5 Euro), der 2. Männer (3 Euro), der Frauen (3 Euro) und der A-Jugend (3 Euro) Eintrittsgelder bezahlt werden. Mit einer Jahreskarte von 80 Euro werden alle Heimspiele der genannten Mannschaften rabattiert. Eine Jahreskarte für die BlackBulls der 1. Männermannschaft kostet 40 Euro.

Ein Teil der Eintrittsgelder wird u. a. dafür verwendet, dass auch in der Saison 2024/2025 ein kostenloser Livestream viele Spiele aus der Klüschenberghalle überträgt. Präsenz zeigt die Handballabteilung weiter auf Social Media, dem eigenen WhatsApp Kanal und auf der Homepage. Unter www.plau-hanbdball.de können Informationen über Mannschaften, Trainer, Trainingszeiten, Spielberichte, Tabellen, Sponsoren, Fanartikel, Aktuelles und vieles mehr abgerufen werden. So werden u. a. die Veranstaltungen zum 100-jährigen Vereinsjubiläum rechtzeitig bekanntgegeben. Der Auftakt dafür erfolgt quasi am 01.01.2025. Ab diesem Datum werden nämlich die Jubiläumsshirts bei den Heimspielen in der Klüschenberghalle zum Verkauf freigegeben. Darüber hinaus läuft parallel zu den Heimspielen der Fanartikelverkauf.

Raimo Schwabe

BlackBulls vom Plauer SV fiebern dem Saisonstart in der Oberliga M-V entgegen

Nach einer langen Saisonvorbereitung, Auftakt war der 04.07.2024 und zahlreichen Testspielen, fiebern die Handballmänner des Plauer SV dem Auftakt in der höchsten Spielklasse des Landes, der Oberliga M-V, entgegen. Von einer Premiere zu sprechen, wäre nicht ganz richtig. Während man für die kommende Saison ein Hintertürchen für den direkten Aufstieg nutzen konnte, haben die Seestädter in der Saison 2013/2014 schon einmal über die Verbandsligameisterschaft ihr Aufstiegsrecht wahrgenommen.



BlackBulls Plauer SV 1. Männer

Die Rahmenbedingungen sind in etwa identisch und zugleich auch ein Markenzeichen für den PSV. Mit Ausnahme einiger weniger Zuzüge, rekrutieren sich die BlackBulls fast ausschließlich aus "Eigengewächsen". Identifikation und Teamspirit sind deshalb auch die Lokomotiven der PSV Männer, um in der Jubiläumssaison das Saisonziel Klassenerhalt zu erreichen. Ein vergleichsweiser breiter und junger Kader soll dieses Vorhaben unterstützen. So setzt sich die Mannschaft aus dem Gros der Aufstiegsmannschaft und aus einem halben Dutzend von U 19 Spielern der letztjährigen A-Jugend zusammen, die vergangenes Jahr noch in der Oberliga Ostsee-Spree auf die Jagd nach

Tore und Punkte gegangen sind. Um allen Beteiligten genug Spielpraxis zu gewährleisten, gibt es unterhalb der 1. Männer noch eine sehr junge 2. Männermannschaft und erneut eine schlagkräftige A-Jugend. Dieses Gesamtpacket soll die Black-Bulls am Ende der Spielzeit 2024/2025 auf einem Nichtabstiegsplatz stehen lassen und perspektivisch eine schlagkräftige Mannschaft in der Oberliga M-V etablieren.

So setzen die BlackBulls insbesondere auf die Heimspiele, auf die Fans und auf die Stimmung in der Klüschenberghalle. Anbei zahlreiche Kleinsponsoren und der Hauptsponsor der BlackBulls, Fahrgastschifffahrt Wichmann in Person von Anette und Thomas Wolf. Ausgestattet mit neuen Präsentationsanzügen, zeigen sich die Seestädter in den Vereinsfarben im 100. Jahr ihres Bestehens und möchten sich recht herzlich beim Unternehmen Wichmann bedanken.

Ihr erstes Spiel bestreiten die PSV Männer am 14.09.2024 um 18.30 Uhr beim Ribnitzer HV. Eine Woche später, am 21.09.2024 um 19.00 Uhr, kommt es dann zur Heimspielpremiere gegen den Schwaaner SV. Obwohl in der Zwölferstaffel der Liga noch zwanzig weitere Spiele folgen, sind die beiden Auftaktpartien gegen Mannschaften aus dem unteren Tabellendrittel der letzten Saison schon richtungsweisend. Dass die Seestädter durchaus konkurrenzfähig sind, haben die beiden Turnierspiele gegen den letztjährigen Landesmeister, Stralsunder HV 2, gezeigt. Beim 18:13 im ersten Spiel noch chancenlos, konnten sie im zweiten Spiel bis zum 14:14 Paroli bieten, um in den letzten Minuten durch Unkonzentriertheiten noch mit 18:14 zu verlieren. Konstanz ist deshalb gefragt und auch ein glückliches Händchen des Trainergespanns Andreas Stracke und Raimo Schwabe. Unterstützt werden beide Trainer durch den Spielertrainer Gregor Menzel.

Wie im letzten Jahr, werden alle Spiele der BlackBulls kostendrei im Livestream gezeigt. Aktuelles folgt über die Presse, über Social Media und über die Homepage und deckt ein breites Spektrum an Informationen ab. Der Eintritt von 5 Euro, verbunden mit einem Vorverkaufsrecht für ein Promospiel am Ende der Saison, wird mit einer Rabattaktion bei den ersten drei Heimspielen unterstützt. So kostet eine Jahreskarte der BlackBulls dann 40 Euro.

Heimspiele Plauer SV/Handball

Sonnabend, 21.09.2024

09.00 Uhr wJE Plauer SV - Mecklenburger SV
10.30 Uhr wJD Plauer SV - Sternberger HV
12.00 Uhr mJC Plauer SV - Schwaaner SV
13.45 Uhr mJD Plauer SV - HC Empor Rostock 2
15.15 Uhr wJB Plauer SV - SG Wismar/Neukloster
17.00 Uhr Frauen Plauer SV - BW Neukloster
19.00 Uhr 1. Männer Plauer SV - Schwaaner SV

Sonnabend, 28.09.2024

09.00 Uhr mJE Plauer SV - TSV Bützow
10.30 Uhr wJE Plauer SV - SV GW Schwerin
12.15 Uhr mJD Plauer SV - TSV Bützow
14.00 Uhr wJB Plauer SV - TSV Bützow
15.45 Uhr mJB Plauer SV - TSV Bützow

17.30 Uhr 2. Männer Plauer SV 2 - TSV Bützow 2

Sonntag, 29.09.2024

10.00 Uhr
11.45 Uhr
13.30 Uhr
WJD Plauer SV - Parchimer SV
WJC Plauer SV - SG Lützow
MJC Plauer SV - TSV Bützow

Sonnabend, 05.10.2024

16.30 Uhr
18.30 Uhr
2. Männer Plauer SV 2 - Malchower SV
1. Männer Plauer SV 1 - SV Einheit Demmin

Sonntag, 13.10.2024

10.00 - 16.00 Uhr Punktspielturnier Senioren

16.30 Uhr Frauen Plauer SV -

SVF Neubrandenburg 2



Kursangebote "Smartphone und Tablet" der vhs LUP in Plau am See

Diese Angebote richten sich insbesondere an ältere Menschen, die sich zu digitalen Themen fortbilden möchten. Smartphones und Tablets sind heutzutage aus vielen Bereichen des täglichen Lebens nicht mehr wegzudenken. Sie bieten Menschen jeglichen Alters zahlreiche Vorteile und zusätzliche Lebensqualität. Mit Spaß und in ruhigem Lerntempo, zudem mit wenig Fachbegriffen und anhand von Beispielen erlernen Sie in diesen Seminaren den Umgang mit dem eigenen Smartphone bzw. Tablet. Der Unterricht findet in kleinen Gruppen statt. Mit Ihrem Smartphone können Sie telefonieren. Sie können aber noch viel mehr als das! Sie können E-Mails, mit und ohne Anhang, schreiben und verschicken, Online-Formulare ausfüllen, Apps suchen und finden, QR-Codes erschließen, Dokumente scannen, Daten in der Cloud sichern und und und. In diesem Mini-Kurs lernen Sie, Ihr Smartphone/Tablet sicher zu bedienen. Vermittelt wird zudem ein Überblick über die Vielzahl der Funktionen und Möglichkeiten eines Smartphones/Tablets (Android oder iOs). Die Seminare werden kostenfrei angeboten.

Seminar 1: Smartphone und Tablet – Grundlagen

Kursnummer: 24-564-02

Do., 10.10./ Di., 15.10./ Do., 17.10.2024

Kursschwerpunkte sind:

- Grundlegende Bedienung der Oberfläche
- WLAN-Zugang, mobile Daten
- Buchen von Online-Terminen
- Erstellen von E-Mail-Konten, Schreiben und Empfangen von E-Mails unter Berücksichtigung von Sicherheitsfragen
- Downloaden und Organisation von Apps (Krankenkassen, Banken etc.) auf dem Smartphone
- Screenshots
- Bildschirm-Timeout

Seminar 2: Smartphone und Tablet – Spezialkurs für Online-Angebote

Kursnummer: 24-564-03

Di., 22.10./ Do., 24.10./ Di., 29.10.2024

Kursschwerpunkte sind:

- Scannen von Dokumenten, wie Rechnungen, Formulare etc.
- Finden und Nutzen von Online-Portalen diverser Institutionen, Behörden, Einrichtungen
- Anträge online stellen und verschicken
- E-Mails mit Anhang erstellen
- Nutzung und Umgang mit Clouds zur Datensicherung
- Nutzen des elektronischen Personalausweises

Anfragen und Anmeldungen unter Angabe der Kursnummer richten Sie bitte an die vhs Parchim unter der Telefonnummer 03871 7224303 oder online unter www.vhs@kreis-lup.de bzw. www.vhs.kreis-lup.de



Neuer Kurs der vhs LUP in Plau am See

Entspannung und Entschleunigung für Körper, Geist und Seele – Workshop

Kurs: 355-09

Der Kurs findet am Samstag, den 19.10., in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, unter der Leitung von Yvonne Zabel, statt.

Kursinhalt:

Sich eine Auszeit nehmen, im Alltag entschleunigen und innehalten. Durch viele praktische Übungen aus Yoga, Qigong und mit dem bewussten An- und Entspannen der Muskeln mit dem Verfahren der Progressiven Muskelentspannung, kleine Meditations- und Achtsamkeitsübungen für jeden Tag, Atemübungen mit einer Klangschalenreise möchte der Workshop direkt in die Ruhe führen. Auch die Sinne werden angeregt, durch Impulse aus der Aromatherapie. Ziel des Workshops ist die Förderung des Wohlbefindens, das Erhalten der Gesundheit und das Erfahren von ganzheitlicher tiefer Entspannung auf körperlicher, psychischer und sinnlicher Ebene.

Anfragen und Anmeldungen unter Angabe der Kurs-Nr. 355-09 richten Sie bitte an die vhs in Parchim unter der Telefonnummer 03871 7224303 oder online unter vhs@kreis-lup.de bzw. www.kreis-lup.de.

"Wochen der seelischen Gesundheit" in LUP

Bereits zum 10. Mal finden in diesem Jahr vom 9. September bis 29. September die Wochen der Gemeindepsychiatrie statt – erstmals unter dem neuen Namen "Wochen der seelischen Gesundheit". Wir haben uns zu dieser Umbenennung entschieden, um noch mehr Menschen auf das Programm innerhalb dieser Tage aufmerksam zu machen. Es gibt wieder viele interessante Veranstaltungen im gesamten Landkreis Ludwigslust-Parchim.

Am 26. September liest Steffen Krumm aus "Mein tödlicher Freund" um 17:00 Uhr in der Stadtkirche St. Marien in Plau am See. Pastorin Hannah Poppe eröffnet die Veranstaltung mit einigen Worten zur seelischen Gesundheit und der Bedeutung der Gemeinschaft. Im Anschluss an die Lesung gibt es die Möglichkeit zum Austausch und Beisammensein bei Kaffee, Tee und Schnittchen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung ist eine Zusammenarbeit des Beratungsund Therapiezentrums Parchim und der Kirchengemeinde Plau.

> Linda Marxer Beratungs- und Therapiezentrum

Tango in der Lehmpfütze

25 Jahre Lehmmuseum - ein Anker für die Regionalentwicklung

Das 25-jährige Jubiläum des Lehmmuseums führte am Sonntag viele Interessierte nach Gnevsdorf.

Neben Mitmach-Aktionen, frisch Gebackenem aus dem Lehmofen und dem Getränkewagen der Gnevsdorfer Initiative "Konsumtag" gab es auch einen von der Gnevsdorfer Pastorin organisierten Pendelverkehr per Pferdekutsche zur Kirche. Unter dem Motto "Blick zurück voraus" war das Jubiläum am Tag des offenen Denkmals auch eine Standortbestimmung. Das zeigte

die von Andrea Theis, Vorstand Förderkreis Lehmmuseum Gnevsdorf, moderierte Podiumsdiskussion oder Diaschauen zur Geschichte des Lehmmuseums. Klaus Hirrich, ehemaliger Geschäftsführer des seinerzeitigen Trägervereins FAL e.V. und früherer Bürgermeister von Wangelin, staunte selbst darüber, was er und seine Mitstreiter:innen damals alles vollbrachten. "Im Grunde war es ein Neubau der baufälligen Seemann-Scheune", sagte Hirrich. "Heute wäre so ein Projekt nur mit Fördermitteln, unge-

25 JAHRE Lehmmuseum Gnevsdorf

lernten ABM-Kräften und viel ehrenamtlichen Einsatz nicht mehr drin". Lehm war bei der Scheune, aber auch bei anderen Renovierungen des FAL ein zentraler Baustoff und verdiente Aufmerksamkeit. "Wir wollten den Lehm in allen seinen Facetten darstellen, von der Geologie, über die Biologie bis hin zur Erdkunde", sagte der Kurator der Ausstellung, Hendrik Silbermann. "Nicht nur der Mensch, auch Wespen und Schwalben bauen schließlich ihre Behausungen mit Lehm", sagte der unlängst mit dem Kunstpreis der Mecklenburg ausgezeichnete Wangeliner. "Mit der Gründung der Europäischen Bildungsstätte für Lehmbau in Wangelin traten dann plötzlich ganz andere, viel praktischere Facetten des Lehms zu tage, die wir bis dahin nicht auf dem Schirm hatten", so Silbermann weiter. Der Blick zurück brachte auch Überraschendes zu tage. So begann der Tango seinen Siegeszug in Mecklenburg von Wangelin und Gnevsdorf aus. Erste Milongas, so der Name der Tango-Tanzabende, und Tangokurse fanden im Lehmmuseum statt, bevor man nach Schwerin übersiedelte. Eine damals für den ersten Tanzabend aus der Landeshauptstadt anreisende Dame hielt dabei den mit einem roten Licht angeleuchteten Schweinestall für den Tanzraum und blieb im Schlamm davor stecken. Mit Lehmpfützen beflecktem Ballkleid tauchte sie schließlich im Museum auf.

Die Podiumsdiskussion wagte auch den Blick voraus und fragte, wie sich das Museum und dessen Ausstellung entwickeln solle, "um die Sprache nachwachsender Generationen zu sprechen", wie es die Moderatorin Andrea Theis formulierte. Klaus Hirrich sieht die Rolle des Gnevsdorfer Kleinods umfassend. "Wir müssen das Lehmmuseum als Anker der Regionalentwicklung verstehen", sagte der Wangeliner. Das schließe die Vernetzung mit Schulen und Hochschulen ein. "Lehm ist der Baustoff der Stunde. Und wir haben das geballte Wissen hier", ergänzte die seit 20 Jahren das Lehmmuseum prägende Marita Kiehnscherf. "Das zieht immer größere Kreise. In den letzten

Jahren kommen viel mehr fachlich Interessierte und Selbstbauende, die hungrig nach Wissen sind", sagte die Bau-Ingenieurin aus Kreien. Das Thema Lehm müsse lebendig auch an jüngere Generationen weitergegeben werden, war der Tenor aller Beteiligten. "Lehm erklärt sich und erlebt man durchs Anfassen", brachte es die Vorsitzende des Förderkreises Lehmmuseum Gnevsdorf e. V. Britta Wolff auf den Punkt. Und fuhr fort: "Wir wollen die haptische Ebene der Ausstellung stärken und diese punktuell mit digitalen Elementen

ergänzen". Aus dem Publikum kamen weitere Ideen. So nahmen die kommunalpolitisch Aktiven Paul Schulz und Marco Rexin den Vorschlag des Museumspädagogen Tom Küstner mit, den Plauer Rundbus auch in Gnevsdorf halten zu lassen. Für ein ehrenamtlich geführtes Haus steht und fällt alles mit personeller und finanzieller Unterstützung. Hier braucht es eine das gesellschaftliche und politische Spektrum übergreifende Allianz von Leuten wie zur Gründungszeit des Museums, war man sich einig. Damals setzten sich ein ehemaliger NVA-Regimentskommandeur, ein frisch aus dem Westen eingeflogener Firmenlenker, ein ehemaliger LPG-Vorsitzender und ein DDR-Aussteiger zusammen an einen Tisch und bewirkten viel Gutes für die Region. In Zeiten der Polarisierung der Gesellschaft ein weiteres Zeichen der Einzigartigkeit des Lehmmuseums in Gnevsdorf. Und vielleicht sogar ein Modell für die Zukunft.

Interessierte sind jedenfalls herzlich eingeladen, sich einzubringen.

Noch bis 3. Oktober ist das Lehmmuseum geöffnet und die diesjährige Sonderausstellung "Buddhistische Wandmalereien im Himalaya über den Erhalt eines Kulturerbes" zu sehen. Spenden für den Erhalt des ehrenamtlich geführten Lehmmuseums sind erwünscht. Inhaber:innen der Ehrenamtskarte MV können eine Person gratis mit ins Museum nehmen. lehmmuseum.de

Konzert "Verleih uns Frieden" in der Marienkirche

Am Sonntag, dem 29. September, sind Sie um 17:00 Uhr zu einem Konzert für Gesang und Orgel / Klavier in die Plauer Marienkirche eingeladen. Die beiden Sopranistinnen Felizia Frenzel (Rostock) und Beate Günther (Wachenheim a. d. Weinstraße) nehmen ihre Zuhörer in die Faszination des ein- und zweistimmigen Gesangs hinein und werden am Klavier und an der Orgel von Fritz Abs (Parchim) begleitet. Sie musizieren Werke von Heinrich Schütz, Claudio Monteverdi oder Henry Purcell, aber auch von Tonkünstlern der Romantik und der Moderne, wie Felix Mendelssohn Bartholdy und John Rutter.

Lob und Dank, aber auch Anbetung und Anrufung Gottes sind zentrale Anliegen in der Geistlichen Musik. In der Bitte um Frieden vereint sich die Hoffnung der Menschen von damals und heute. So steht



Foto: Felizia Frenzel

der Zusammenklang dieser Werke unter dem Titel "Verleih uns Frieden". Der Eintritt zum Konzert ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Spende.

Katharina Rau

Ausstellung Natur ist Bewegung



Wir alle halten uns gern in der Natur auf. Aber wie oft nehmen wir uns die Zeit, bleiben stehen und beobachten das bunte Treiben auf einer Wiese oder am Wasser? Genau das mache ich. Ich nutze den Aufenthalt in der Natur, um zum Beispiel Libellen, Schmetterlinge und andere kleine Tiere genau zu beobachten. Und so erhasche ich mit viel Geduld immer wieder besondere Momente, die ich im Foto festhalte. Mit der Zeit bin ich experimentierfreudiger geworden. Ich habe immer wieder neue Hilfsmittel gefunden, die mir geholfen haben, neue Bildkompositionen zu gestalten. Bald können Sie einige ausgewählte Werke in einer Fotoausstellung im Mediclin Reha-Zentrum in Plau/Quetzin betrachten.

Ich möchte Sie recht herzlich zur Ausstellungseröffnung am 30.09.2024 um 11:00 Uhr einladen.

Begleiten Sie mich auf meinen Streifzügen und genießen Sie meine Kompositionen. Ich hoffe sehr, dass Sie genauso viel Freude wie ich daran finden.

Entdeckungstouren -Geführte Wanderung "Gänseschlafplatz Krakower Obersee"

Der Krakower Obersee ist seit vielen Jahrzehnten ein bekanntes Rast- und Brutgebiet für zahlreiche Wasservogelarten. Im Winterhalbjahr dient er den nordischen Gänsen und Schwänen als Rast- und Schlafgewässer. Vor allem während des Herbstzuges im November und Dezember fallen mit der Abenddämmerung bis zu 15.000 Saat- und Blässgänse unter großem Spektakel am See ein. Die Exkursion wird das Einfallen der Gänse begleiten.

Bitte denken Sie an warme Kleidung und ein Fernglas. https://www.stun-mv.de/gaenseschlafplatz-krakower-obersee/



Termin: Samstag, 26. Oktober 2024 von ca. 17:00 - 20:00 Uhr Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Treffpunkt: Aussichtsturm "Seeadler", Glaver Koppel (18292 Dobbin-Linstow)

Tourführerin: Dr. Sebastian Lorenz (Gebietsbetreuer)

ACHTUNG: Aufgrund einer vorgegebenen Teilnehmerbeschränkung auf 15 Personen ist eine telefonische Anmeldung unter 0385/760 9995 erforderlich oder per E-Mail an info@stunmv.de.

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Spenden sind aber willkommen. Festes Schuhwerk oder Gummistiefel sind erforderlich! Eine Teilnahme von Insekten-Allergikern kann nur bei Mitnahme eines Allergie-Notfallsets erfolgen! Für auf den Wanderungen entstandene Schäden übernimmt die Stiftung keine Haftung. Ihre Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Wir bitten Sie, keine Hunde mitzuführen.

Julia Wanek NNE-Flächenmanagement



Stiftung Umwelt- und Naturschutz Mecklenburg-Vorpommern

Mecklenburgstraße 7 • 19053 Schwerin

Telefon: 0385/ 75 82 455 E-Mail: j.wanek@stun-mv.de

Homepage: www.stiftung-naturschutz-mv.de

Kinder- und Jugendfahrt der Gemeinde Barkhagen

Auch in diesem Jahr fand in den Sommerferien eine Fahrt für die Kids der Gemeinde Barkhagen statt.

Mit dem Bus der Familie Kuse fuhren alle gemeinsam nach Sierksdorf in den Hansapark. In allen Orten der Gemeinde warteten die Kinder ganz gespannt und mit großer Vorfreude auf den Bus. Die Bäckerei Hannes Behrens kümmerte sich um das leibliche Wohl. Für jeden gab es ein ausgewogenes Lunchpaket, welches bei den Kindern gut ankam.

Im Hansapark angekommen, wechselten sich Sonne und Regen ab. Bis 18:00 Uhr war genug Zeit, alles zu entdecken und auszuprobieren. Die Kinder hatten viel Spaß. Gern genutzt wurden Achterbahn, Wasserbahn aber auch das Kettenkarussell, und die Floßfahrten waren beliebt. So wurden die Kleinen zu Großen und die Großen zu Kleinen.

Nach einem tollen Tag ging es dann 18:30 Uhr für alle wieder auf die Heimreise.

Ein Dankeschön geht an die Bäckerei Hannes Behrens, an das Busunternehmen Kuse an Stefanie Schwager, die alle zum Gelingen beigetragen haben.

Mandy Haecker



Gemeindefahrt Barkhagen

Liebe Einwohner der Gemeinde Barkhagen,

wir laden sie herzlich zur diesjährigen Gemeindefahrt zum **Lübecker Weihnachtsmarkt** ein. Der Bus fährt wie gewohnt die Ortsteile ab und bringt sie ebenso wieder nach Hause.



Die genauen Abfahrtszeiten werden in den Schaukästen aushängen oder können telefonisch ab November erfragt werden. Starten werden wir am <u>07.12.2024</u> ab 12:00 Uhr. Zur verbindlichen Anmeldung, bis zum 15.11.2024 melden Sie sich bitte bei Mandy Haecker (0174 36 44 624) oder Susann Valentin (0172 60 12 903).

Wir freuen uns auf Sie.

Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales Barkhagen

Herbstfest der Jagdgenossenschaft Plau am See

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder, sehr geehrte Jagdpächter,

am Samstag, den 26. Oktober 2024, wollen wir gemeinsam im Parkhotel Klüschenberg unser Herbstfest durchführen. Dazu sind alle Mitglieder und Jagdpächter herzlich eingeladen. Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr. Aus organisatorischen Gründen bitte ich alle interessierten Mitglieder und Jagdpächter bis zum 21.10.2024 dem stellv. Jagdvorsteher Herrn Salewski (Tel.038735- 49430) die Teilnahme zu melden.

(Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind die Eigentümer von bejagbaren Flächen in den Gemarkungen Plau, Reppentin, Lalchow und Klebe).

Für die Veranstaltung wünsche ich bereits jetzt viel Spaß und gute Unterhaltung.

Reier Jagdvorsteher

Lehmmuseum Gnevsdorf beendet die Saison mit Schaubacken



Foto: H. Miska

Zum letzten Schaubacken der Saison lädt das Lehmmuseum Gnevsdorf am 26. September ein. Von 11 - 16 Uhr backen die Wangelinerin Dorothee Weckmüller (Foto) und der Luckenwalder Rainer Zimmermann auf althergebrachte Weise Bio-Vollkornbrote. Die Mischbrote aus Roggen- und Dinkel-Sauerteig können direkt vor Ort verkostet oder gegen Spende mitgenommen werden. Daneben gibt es auch Pizza, Knäcke und die legendären Lehmmuseums-Kekse. Ab 15 Uhr klingt das Schaubacken bei Kaffee und frischem Apfel-Kuchen mit Wissenswertem rund um die Kunst des Backens und Bauens mit Lehm aus. Der Backtag am 26. September ist die vielleicht letzte Gelegenheit, die diesjährige Sonderausstellung "Buddhistische Wandmalereien

im Himalaya. Über den Erhalt eines Kulturerbes" anzusehen, bevor das Museum Anfang Oktober in den Winterschlaf geht. Spenden für den Erhalt und Betrieb des ehrenamtlich geführten Lehmmseums sind erwünscht. Inhaber:innen der Ehrenamtskarte MV können eine Person gratis mit ins Museum nehmen. lehmmuseum.de

Termin: 26. September 2024, 11:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Lehmmuseum Gnevsdorf, Steinstraße 64a, 19395 Gnevsdorf Öffnungszeiten Lehmmuseum:

1. Mai bis 3. Oktober,

Donnerstag - Sonntag, 13:00 bis 17:00 Uhr sowie auf Anfrage



Besucheradresse:

Lehmmuseum Gnevsdorf Steinstraße 64 a 19395 Gnevsdorf 038737-33830

Postanschrift des Museums:

Lehmmuseum Gnevsdorf Dorfstr. 27 19395 Ganzlin, OT Wangelin 038737-337990 info@lehmmuseum.de

Herbst- und Pflanzenmarkt im Wangeliner Garten

Der Wangeliner Garten erstrahlt selbstverständlich auch im Herbst und lädt am 3. Oktober 2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr wieder zum alljährlichen Herbst- und Pflanzenmarkt ein. Zahlreiche Kunsthandwerker:innen der Region bieten ihre einzigartigen Produkte an, darunter handgefertigte Keramik, Schmuck, Seifen, Papeterie und bunte Vogelhäuser, dazu kommen kulinarische Spezialitäten. Zum Markttreiben gehört auch ein großes Angebot an Pflanzen. Der Wangeliner Garten und die Bio-Gärtnereien Wildpflanzenhof Gieseking und Primula Veris bieten eine vielfältige Auswahl an Pflanzen zum Kauf an. Ebenfalls erhältlich sind Jungbäume alter regionaler Obstsorten. Ein abwechslungsreiches kulturelles Programm bildet den Rahmen für den Herbst- und Pflanzenmarkt. Die Besucher:innen können an Führungen zu den Stroh- und Lehmbauten oder durch den Wangeliner Garten teilnehmen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Dorfgemeinschaft und Mitglieder des Gartenvereins bieten frisch gebackenen Kuchen an, während das Gartencafé besondere Leckereien aus dem Lehmofen und vom Grill serviert. Natürlich gibt es wie jedes Jahr das Märchen an der Zauberblume. Zum krönenden Abschluss können Groß und Klein dem Puppentheater lauschen. Kommt vorbei und lasst

euch vom bunten Treiben auf dem Herbst- und Pflanzenmarkt verzaubern.

www.wangeliner-garten.de

Klaus Hirrich



Kartoffelfest im AGRONEUM Alt Schwerin

Bunter Festumzug & Wettkampf um die Goldene Knolle

Beim Kartoffelfest im AGRONEUM Alt Schwerin dreht sich auf dem großen Freigelände am Sonntag, den 22.09.2024, alles rund um die beliebte Knolle. Am Vormittag ist es Zeit für die Kartoffelernte. Demonstriert wird dies auf althergebrachte Weise. Von Arbeitspferden gezogen schleudert der Kartoffelroder die Ernte aus dem Boden und dann heißt es: alle anpacken und einsammeln! Ein großer Spaß, der alle Besucher auf die vielen weiteren Aktionen des Tages einstimmt. Kartoffelweitwurf, Sackhüpfen, Kartoffelschälen und einige Disziplinen mehr warten auf alle Kartoffel-Rallye-Teilnehmer. Bunt und kreativ wird es in der Kartoffeldruck-Werkstatt. Und selbstverständlich ist die Auswahl an beliebten Kartoffelspeisen vielfältig und vor allem lecker! Das große Highlight des alljährlichen Kartoffelfestes ist der bunte Festumzug mit Pferden, geschmücktem Erntewagen und knatternden Traktoren. Anschließend fordert das Museumsteam im Wettkampf um die "Goldene Knolle" die Vereine und Gemeinschaften der Region heraus: Es geht vor allem um Spaß, freien Eintritt für die Teilnehmer, aber selbstverständlich auch um Ruhm und Ehre für die beste Gesamtleistung in verschiedenen Disziplinen bei denen die Kartoffel die Hauptrolle spielt. Teams, die mitmachen möchten, können sich bis zum 18.09.2024 zum Wettkampf anmelden. Weitere Informationen auf www. agroneum-altschwerin.de Das AGRONE-UM Alt Schwerin ist ein Freilichtmuseum der besonderen Art: Nicht auf der grünen Wiese erbaut, sondern seit 1963 gewachsen inmitten authentisch historischer Substanz. Neben einer umfangreichen Sammlung von Technik und Alltagsgegenständen finden Besucher auch Landarbeiterwohnungen aus den Jahren 1910, 1942 und den 1960er Jahren vor. Die Besucher erwandern sich das Museum durch das ganze Dorf. Von der Kirche mit der Basis aus dem 13. Jahrhundert, der Gutsanlage mit Herrenhaus, Verwalterwohnung, großen Speichern und Stallanlagen aus dem 19. Jahrhundert bis hin zu einer Wohnung eines LPG-Mitgliedes aus den 1970er Jahren. Die konzeptionelle Einbindung dieser "Trendobjekte" hat sich bewährt und wird von den Besuchern dankend angenommen. Das große Freigelände mit Dorfschmiede, Stellmacherei, Holländerwindmühle, Sägegatter, Seilerei und Feldbahn rundet das gesamte Museumsensemble ab und ist zudem für die, nahezu monatlich stattfindenden, Museumsfeste der zentrale Austragungsort, an dem Landwirtschaftsgeschichte lebendig präsentiert wird.

Ansprechpartner Kommunikation: Isabel Höpner, Marketing & Kommunikation, Zeitreise der MuSeEn gGmbH, im AGRONEUM Alt Schwerin, Achter de Isenbahn 1, 17214 Alt Schwerin, Tel.: 039932 4745 12





Seniorenfahrt der Gemeinde Ganzlin

13. August 2024 morgens 08:00 Uhr in Ganzlin ...

... startete der Bus mit 35 Seniorinnen und Senioren aus allen Ortsteilen der Gemeinde Ganzlin in Richtung Neustrelitz. Dort am Stadthafen angekommen, hatte jeder zwei Stunden Zeit, die Umgebung zu erkunden. Einige gingen rund um den Hafen spazieren, andere flanierten im toll angelegten Schlosspark und wieder andere bummelten in der Innenstadt und besichtigten den Markt. Von dem einen Hektar großen quadratischen Platz führen sternförmig acht Straßen in alle Himmelsrichtungen. Bewundert haben viele das Wasserspiel mit 36 Fontänen und die 45 m hohe Stadtkirche auf dem Marktplatz.

Um 11:00 Uhr ging es dann auch schon wieder zurück in Richtung Mirow, denn für 12:00 Uhr war eine Dampferfahrt über 4 Seen geplant. Bei 30°C ging es in zwei Stunden über vier

Seen. Einige saßen unter Deck und andere oben, wobei der eine oder andere sich auch einen kleinen Sonnenbrand geholt hat. Für das leibliche Wohl an Bord war gesorgt und das nahmen viele an. Nach der Dampferfahrt konnte man noch eine Stunde den schattigen Schlosspark und die Liebesinsel von Mirow erkunden. Im gut temperierten Bus traten wir die Heimfahrt an. Kurz vor Ganzlin, nämlich im BEECH-Resort in der Dresenower Mühle, hielten wir nochmal an. Hier war liebevoll für alle Kaffee und Kuchen vorbereitet.

An dieser Stelle ein herzliches Danke an das Busunternehmen Maaß, dem BEECH-Resort und dem Kulturausschuss der Gemeinde Ganzlin. Es war mal wieder eine tolle Fahrt.

Kerstin Münchow

2. Quetziner Oktoberfest



"O'Zapft is!"

Das Oktoberfest ist weltweit bekannt und wer dazu in der Gelegeheit ist, sollte die Wies'n unbedingt einmal besucht haben. Am letzten September Wochenende, holen wir die Wies'n erneut an den Quetziner Badestrand. Wir präsentieren am 28.09.2024 ab 19.00Uhr das 2.Quetziner Oktoberfest im Festzelt! Zum Essen und zum Trinken gibt es natürlich Brezeln, Weißwurst, Haxe, Bier und weitere Getränke. Wir freuen uns auf die Schalmeienkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Malchin e.V., sowie auf das Elde Blasorchester Parchim-Lübz. Für die Bayrische Stimmung sorgt am Abend DJ Enjoy. Das Highlight am Abend wird die Krönung des schönsten Dirndls sein. Karten können in der Gaststätte zum Richtberg, am Kiosk zum Richtberg, sowie an der Abendkasse erworben werden. Besonderheit: Es gibt am Abend, keinen Bargeldbetrieb auf dem Festplatz. Wertmarken sind den gesamten Abend am Einlass erhältlich.

Ukrainisches Konzert im Wangeliner Garten am Freitag, den 27. September 2024 mit der Sängerin Mariana Sadovska und dem Kontrabassisten Mark Tokar



Seit mehr als 10 Jahren arbeiten Mariana Sadovska und Mark Tokar zusammen. Für ihre Songs greifen sie auf traditionelle ukrainische Lieder zurück. Dabei bewegen sich ihre Live-Auftritte auf allen Genregrenzen, beschwören archaische Welten und verschachteln Rhythmen, Harmonien und Texte zu einer einzigartigen, musikalischen Erzählkunst. In ihrem Konzert nehmen sie den Kampf mit unserer krisengeschüttelten Welt auf, in der der einzelne Mensch unter die Räder der Zeit zu geraten droht. Aktuelle Lyrik aus der Ukraine bildet das Rückgrat für Songs, die zwischen rauen Klängen und zarten Stimmen hin und her pendeln. Ob Befehlsketten, Alltagsnotiz oder düsteren Sprachmetaphern – die neue musikalische Richtung vereint Verletzlichkeit und Widerstandsgeist.

Nach dem Auftritt von Mariana Sadovska bei "Performing Exiles" im Haus der Berliner Festspiele schrieb die taz: "Wie nebenbei geht sie in diesem Stück den Weg von der Melancholie der ukrainischen Folk-Musik bis zum Heavy-Metal-Wutschrei, der lauten Klage zum Schluss ... Die Künstlerin legt so viel Emotion in ihre Stimme, dass man Gänsehaut bekommt."

Der international renommierte ukrainische Kontrabassist Mark Tokar ist eine Schlüsselfigur in der ukrainischen Jazzszene. Er ist seit Februar 2022 Soldat seines Landes. Es bedarf langfristiger diplomatischer Organisation, damit er für Konzerte freigestellt wird und anreisen kann. Wir hoffen, dass er wie geplant Teil dieses aussergewöhnlichen Konzertes sein wird!

"Marks überlebensgroßer Ton und seine tadellose Intonation ist einfach großartig …" - John Vincent Barron, Jazzreview, USA Der Wangeliner Garten wurde für sein Musikprogramm bereits mehrfach ausgezeichnet.

Datum: Freitag, 27. September 2024

Konzertbeginn: 20:00 Uhr

Ort: Wangeliner Garten

Adresse: Nachtkoppelweg 1, 19395 Wangelin

Babette Steube Klaus Kugel

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Gnevsdorf

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft lädt alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Gnevsdorf am Freitag, den 18. Oktober 2024, um 18:30 Uhr in die Gaststätte "Lokal 103" in Ganzlin ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Abstimmung zur Tagesordnung
- 3. Bericht des Vorstandes
- 4. Kassenbericht
- 5. Sonstiges

Der Vorstand

Wie gut kennen wir unsere Stadt?

Unter diesem Motto lädt die Plauer CDU am 13.10.2024 um 10.00 Uhr zu einer besonderen Stadtführung ein.

Vom Burghof aus werden uns in mehreren Gruppen die Stadtführer der Tourist-Info durch unsere schöne Stadt führen.

Sie werden uns Spannendes und Interessantes über Plau erzählen.

Nach einer ca. 2-stündigen Führung gibt es im Burghof Gelegenheit, sich bei einer Bratwurst über die Eindrücke und andere Dinge auszutauschen.

Für eine optimale Organisation bitten wir um Anmeldung per E-Mail an kontakt@cdu-plau.de oder telefonisch bei Sonja Burmester unter 0152/57505657.

Jens Fengler

Stammtisch für Jedermann

Zu unserem nächsten kulturellen Stammtisch für Jedermann am Dienstag, dem 24. September, um 19:30 Uhr, in der Plauer St. Marienkirche, laden wir Sie hiermit wieder sehr herzlich ein. An diesem Abend erleben wir den Gospel Chor des Kirchenkreises der Plauer Kirchgemeinde. Unter dem Motto "Gospel & More" werden uns die Sänger mit ihrem schwungvollen Programm sicher in ihren Bann ziehen und zum Mitklatschen und Mitsingen einladen. Bekanntlich liegt das Geheimnis der amerikanischen Gospelmusik in ihrem Rhythmus, in ihrem Humor und ihrem mitreißenden Sound, wodurch schnell der Funke auf das Publikum überspringt. Der Chor besteht seit fast 10 Jahren und hat eine Vielzahl von Konzerten mit großem Erfolg absolviert. Er begeistert mit seiner gelungenen Darstellung und seiner stimmlichen Qualität. Der Erlös des Abends wird der Plauer Kirchgemeinde

für ihre Arbeit gespendet. Gerne würden wir auch Sie zu diesem Ereignis willkommen heißen. (Kostenbeitrag 8,00 EUR)

Ihr CDU-Gemeindeverband Plau am See



Würfelrunde in Barkhagen

Liebe Würfelfreunde der Gemeinde Barkhagen,

die Sommerpause ist vorbei und wir starten in die nächste Würfelrunde.
Folgende Termine sind im Gemeindehaus in Barkow geplant:
24.09.24 - 14.00 Uhr und 15.10.24 - 14.00 Uhr
Die Anmeldung ist über Plau 40447 möglich.
Ich freue mich auf unterhaltsame Begegnungen in fröhlicher Runde.

Angela Steinhäuser

Tag des Geotops: Der Kalkberg Nossentin. Eine kleine Reise in die Kreidezeit

Unsere Landschaft ist ein Kind der Eiszeit. Zu ihren Hinterlassenschaften der Gletscher zählen viele Findlinge, aber auch viel ältere Gesteine, die die Kraft des Eises aus dem Untergrund löste und an die Oberfläche brachte. Eine geologische Besonderheit ersten Ranges ist die Kreide des Malchower Bezirks. Das Gestein ähnelt der Rügener Kreide, ist aber etwa 20 Millionen Jahre älter. Bis in das 20. Jahrhundert wurde der Kreidekalk in mehreren Kalköfen um Fleesensee und Kölpinsee gebrannt. Der letzte Kalkofen arbeitete bis in die 1920er Jahre in Nossentin. Am Sonntag, dem 15. September, lädt der Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide zu einer kleinen Exkursion anlässlich des Tags des Geotops auf den Kalkberg Nossentin ein. Thomas Fitzke, einst Leiter des Kreidemuseums auf Rügen und nun in der Seenplatte ansässig, wird in einem Vortrag spannende Details aus der Kreidezeit berichten und interessante Exponate mitbringen. Anschließend geht es mit Evelin Kartheuser vom Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide auf eine kleine Exkursion auf den Nossentiner Kalkberg. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Bushaltestelle Nossentin am Gutshaus. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine kleine Spende für den Förderverein des Naturparks ist willkommen.



Nach dem Pflügen leuchten die Felder am Kalkberg Nossentin besonders weiß. Foto: Evelin Kartheuser

Evelin Kartheuser

Veranstaltungen im September und Oktober 2024 in Plau am See und Umgebung

Freitag, 20.09.2024, 20:00 Uhr

Wangeliner Garten Kino "Zwei zu Eins" Wangeliner Garten

Samstag, 21.09.2024, 10:00 Uhr

Herbstfest mit Regionalmarkt und Pilzwanderung ab 9:00 Uhr, Karower Meiler

Samstag, 21.09.2024, 11:00 Uhr

Stadtführung - geführter Rundgang durch die Plauer Altstadt, Tickets in der Tourist Info, Tel. 038735 45678

Samstag, 21.09.2024, 16:00 Uhr

Vortrag "Wie die Natur aufräumt" Dr. Claus Maywald, Dr. Alexandra Wiebelt-Maywald Karower Meiler

Samstag, 21.09.2024, 21:00 Uhr

Bei Nacht auf dem Goldberger See - Eine Paddeltour der ganz besonderen Art, Anmeldung unter 0173 9344919

Sonntag, 22.09.2024, 10:00 - 17:00 Uhr

Handgemacht-Markt 2024 - Handgemachtes, Regionales mit Liebe gemacht Bärenwald Müritz

Sonntag, 22.09.2024, 10:00 Uhr

Kartoffelfest - Agroneum Alt Schwerin

Donnerstag, 26.09.2024, 13:00 Uhr

Schaubacken im Lehmmuseum Gnevsdorf

mit anschließender Verkostung, Lehmmuseum Gnevsdorf

Freitag, 27.09.2024, 8:00 - 16:00 Uhr,

Antik- und Trödelmarkt in Plau OT Appelburg

Samstag, 28.09.2024, 8:00 - 16:00 Uhr,

Antik- und Trödelmarkt in Plau OT Appelburg

Samstag, 28.09.2024, 10:00 - 16:00 Uhr

3. Plauer Regionalmarkt & Gesundheitstag - Markt & Rathaus Plau am See

Samstag, 28.09.2024, 11:00 Uhr

Stadtführung - geführter Rundgang durch die Plauer Altstadt, Tickets in der Tourist Info, Tel. 038735 45678

Samstag. 28.09.2024, 13:00 Uhr

Erntedankfest der Gemeinde Ganzlin - Erntegottesdienst in der Gemeinde Gnevsdorf, Ernteumzug über Wangelin, Barackendorf

Samstag, 28.09.2024, ab 19:00 Uhr

Oktoberfest im Festzelt - Plau am See, OT Quetzin, Badestelle an der Kohlinsel

Sonntag, 29.09.2024, 8:00 - 16:00 Uhr,

Antik- und Trödelmarkt in Plau, OT Appelburg

Sonntag, 29.09.2024,10:00 - 18:00 Uhr

Markttreiben und Fachmesse Natur, Wild und Fisch - Scheune

Sonntag, 29.09.2024, 17:00 Uhr

"Verleih uns Frieden" Programm für 2 Soprane, Orgel und Klavier, Eintritt frei, Spende erbeten, St. Marien Kirche Plau am See

Donnerstag, 03.10.2024, 14:00 Uhr

Ende der Saison im Lehmmuseum Gnevsdorf - Führung durch die Dauerausstellung mit Marita Kiehnscherf

Samstag, 05.10.2024, 11:00 Uhr

Stadtführung - geführter Rundgang durch die Plauer Altstadt, Tickets in der Tourist Info, Tel. 038735 45678

Samstag, 05.10.2024, 11:00 - 17:00 Uhr

Räucherfest - Fisch im Rauch, Genuss im Bauch BEECH Resort Plauer See, Dresenower Mühle

Samstag, 05.10.2024, 16:00 Uhr

Malchower Brückenfest mit Livemusik und Tanz

Samstag, 05.10.2024, 18:00 Uhr

Herbstfeuer in Leisten

Sonntag, 06.10.2024 - Donnerstag, 10.10.2024

Workshop "Kreative Maschenfreuden" kinderleicht stricken lernen mit Nora Schnorrbusch Wangeliner Garten

Mittwoch, 09.10.2024, 17:00 Uhr

Film "Eine Nacht unter Kranichen" von Knut Fischer mit anschließender Kranichbeobachtung Karower Meiler

Donnerstag, 10.10.2024, 15:00 Uhr

Kräuterwanderung mit Tee und Kaffee und Kuchen und Herstellen einer Kräutertinktur gegen allerlei Viren Praxis für Gesundheitsförderung, Dammstraße 49A in Plau

Freitag, 11.10.2024, 19:00 Uhr

Lesung aus den Werken von Roald Dahl mit Maria Hartmann und Jens Wawrczeck, Gutshaus Zarchlin

Samstag, 12.10.2024, 8:00 - 16:00 Uhr,

Antik- und Trödelmarkt in Plau, OT Appelburg

Samstag, 12.10.2024, 10:00 - 13:00 Uhr

Kinder- und Jugendflohmarkt - KiJuz, Plau am See

Samstag, 12.10.2024, 11:00 Uhr

Stadtführung - geführter Rundgang durch die Plauer Altstadt, Tickets in der Tourist Info, Tel. 038735 45678

Samstag, 12.10.2024, 18:00 Uhr

Herbstfeuer mit Laternenumzug in Plauerhagen

Sonntag, 13.10.2024, 8:00 - 16:00 Uhr,

Antik- und Trödelmarkt in Plau, OT Appelburg

Sonntag, 13.10.2024, 10:00 - 14:00 Uhr

Große Räucherschule - Fischerhaus, Plau am See

Dienstag, 15.10.2024, 19:00 Uhr

Vortrag "Faszination Polarlichter" mit Thomas Becker,

Karower Meiler

Donnerstag, 17.10.2024, 17:30 Uhr

Mondscheinpaddeln auf dem Woseriner See - Badestelle,

Gaarder Mühle

Samstag, 19.10.2024, 11:00 Uhr

Stadtführung - geführter Rundgang durch die Plauer Altstadt, Tickets in der Tourist Info, Tel. 038735 45678

Samstag, 19.10.2024, 21:00 Uhr

Bei Nacht auf dem Goldberger See - Eine Paddeltour der ganz besonderen Art, Anmeldung unter 0173 9344919

Sonntag, 20.10.2024, 10:00 Uhr

Kürbisfest - Agroneum Alt Schwerin

Sonntag, 20.10.2024, 13:00 Uhr

Pilzwanderung mit Pilzberater Lothar Strelow, Tourist Info, Plau am See

Montag, 21.10.2024, 19:00 Uhr

Mitgliederversammlung des Plauer Kneipp-Vereins -

Parkhotel Klüschenberg, Plau am See

Dienstag, 22.10.2024, 10:00 - 13:00 Uhr

Was vom Jahr bleibt - Wanderung um den Malkwitzer See (6 km), Parkplatz am Ortsanfang Malkwitz

Donnerstag, 24.10.2024, 15:00 Uhr

Kräuterwanderung mit Tee und Kaffee und Kuchen und her-

stellen einer Kräutertinktur gegen allerlei Viren,

Praxis für Gesundheitsförderung und Prävention

Samstag, 26.10.2024, 11:00 Uhr

Stadtführung - geführter Rundgang durch die Plauer Altstadt,

Tickets in der Tourist Info, Tel. 038735 45678

Samstag, 26.10.2024, 17:00 Uhr

Herbstfeuer - Plau am See OT Quetzin,

Badestelle an der Kohlinsel

Donnerstag, 31.10.2024, 14:00 - 17:00 Uhr

Halloween mit der Stadtbibliothek auf dem Burghof -

Bastelzauber für kleine Monster und Geschichten zum Gruseln im Gewölbekeller

Donnerstag, 31.10.2024, 18:30 - 20:00 Uhr

Lese-Café "Leichen im Keller" der Stadtbibliothek -

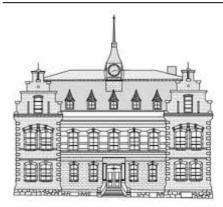
Spezial zum Thema im Gewölbekeller im Burghof

Donnerstag, 31.10.2024, 17:15 Uhr

Halloween im Bärenwald - Wald des Horrors - Alleine im Grusel-

film (ab 8 Jahre), Bärenwald Müritz

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Nur bei rechtzeitiger Vorlage in der Tourist Info Plau am See, ist eine Aufnahme möglich. Bitte melden Sie Ihre Veranstaltung bis zum 01. Oktober 2024 unter Tel. 038735 45678 oder info@plau-am-see.de



Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See

Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde des Bürgermeisters Plau am See

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

hiermit teile ich Ihnen die nächsten Termine für die Bürgerinnen- und Bürgersprechstunden im Rathaus mit:

- Dienstag, den 1. Oktober 2024
- Dienstag, den 15. Oktober 2024

ieweils von 17:00 bis 18:00 Uhr.

Zu den oben genannten Terminen haben Sie die Möglichkeit auf einen individuellen und vertraulichen Austausch mit mir. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie, sich unter folgenden Kontaktdaten anzumelden: Telefon: 038735 49417 oder E-Mail: info@amtplau.de

Selbstverständlich können Sie sich auch außerhalb dieser Sprechstunden vertrauensvoll an mich wenden und Termine mit mir vereinbaren.

Ihr Sven Hoffmeister Bürgermeister

Einladung zur Stadtvertretersitzung

Die nächste Stadtvertretersitzung findet am **Mittwoch**, **den 09. Oktober 2024 um 19:00 Uhr** im Rathaussaal statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.

Sven Hoffmeister Bürgermeister

Ausschreibung Verpachtung Strandbad

Die Stadt Plau am See sucht zum 1. Januar 2025, jedoch spätestens zum 1. April 2025, einen neuen engagierten Pächter für das Strandbad Plau am See.

Objektbeschreibung:

Verpachtet wird die Grünanlage inkl. Strand und Aufbauten, die angrenzende Parkfläche, die beiden Steganlagen (eine Steganlage für den Badebetrieb und eine Steganlage für die Nutzung als Bootsliegeplätze), nicht jedoch das Gewässer. Der Haupteingang zum Strandbad bietet viele Parkmöglichkeiten, von denen drei Stellplätze für die Kurzzeitvermietung an Wohnmobilbesitzer genutzt werden können. Das Kurzcampen mit max. drei Zelten und einer maximalen Nutzfläche von 75 qm ist auf dem eingefriedeten Gelände des Strandbades möglich. Das Strandbad zeichnet sich mit einem Zugang zum Plauer See aus, der durch einen Sandstrand ermöglicht wird. Durch die großzügige Anlage mit einem bereits vorhandenen Spielplatz ist der Familienspaß garantiert und kann z.B. durch einen Beachvolleyballplatz erweitert werden. Das Betreiben eines Kiosks für die Versorgung der großen und kleinen Gäste wird durch ein bereits vorhandenes und dafür vorgesehenes, wohlgleich renovierungsbedürftiges Gebäude gewährleistet. Dieses bietet jedoch genug Platz für eine entsprechende Einrichtung mit Küche und Lagermöglichkeiten (ggf. ist eine Inventarübernahme vom aktuellen Pächter möglich). Das Genießen von Speisen und Getränken direkt am Kiosk ist durch verschiedene Sitzmöglichkeiten erdenklich. Die Platzgestaltung wird dem Pächter überlassen. Innerhalb des Gebäudes gibt es zudem sanitäre Anlagen, wobei die Sanierung dieser unbedingt notwendig ist. Generell besteht jedoch ein erheblicher Unterhaltungsstau und Renovierungsbedarf für alle vorhandenen Aufbauten und der Grünanlagen. Die Stadt Plau am See muss für die Prädikatisierung eine bewachte Badestelle bereitstellen. Die Kosten für die Bewachung der Badestelle und die dazugehörige Ausstattung trägt die Stadt Plau am See. Der Eintritt bzw. der Zugang zur bewachten Badestelle des Strandbades ist für Einwohner und Gäste der Stadt Plau am See kostenlos. Die Durchführung von Veranstaltungen ist im Rahmen des Bundesemissionsschutzgesetzes in Verbindung der Vorschrift Technische Anlagen-Lärm möglich. Das Einrichten einer Hundeliegewiese ist wünschenswert. Hierfür ist ein abgetrennter Bereich bereits vorhanden.

Lagebeschreibung:

Das Strandbad Plau am See befindet sich im Ortsteil Plötzenhöhe des Luftkurortes Plau am See in der Seestraße 1a.

Vertragsbedingungen:

Wie bereits beschrieben, besteht erheblicher Unterhaltungs- und Renovierungsbedarf der von der Stadt Plau am See zurzeit nicht finanziert werden kann. Somit ist es wünschenswert, wenn der neue Pächter entsprechendes Investitionskapital bereitstellt. In diesem Fall ist die Stadt Plau am See bestrebt, ein der Investitionssumme entsprechendes langfristiges Pachtverhältnis einzugehen. Die konkrete Dauer obliegt den Vertragsverhandlungen. Das Strandbad Plau am See ist als bewachte öffentliche Badestelle vorzuhalten. Hierzu gehört insbesondere die Verpflichtung der ordnungsgemäßen und vertraglich geregelten Bewirtschaftung. Die Bewirtschaftung beinhaltet insbesondere den Erhalt, ggf. die Herstellung, der Verkehrssicherheit, die Pflege und Reinigung der Grünflächen, der Steganlagen, des angrenzenden Parkplatzes und aller Aufbauten auf dem Gelände. Vertraglich festgehalten wird eine besondere Regelung über eine Mindestöffnungszeit des Strandbades (von April bis Oktober). Der Umfang und die Dauer der Öffnungspflicht wird Bestandteil der Vertragsverhandlungen sein. Alle weiteren Regelungen ergeben sich letztlich aus dem Vertragsverhältnis.

Weitere Nachfragen zu Vertragsmodalitäten (Höhe der Pacht etc.) können gerne beim genannten Ansprechpartner gestellt werden.

Sonstiges:

Die Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn ein aussagekräftiges Nutzungskonzept als Anlage beigefügt ist. Bewerber mit Erfahrungen in dieser Branche sind wünschenswert.

Ansprechpartner:

Stadt Plau am See

Kurverwaltung

Dammstraße 33, 19395 Plau am See Frau Martina Höppner, Telefon: 038735 49418

E-Mail: m.hoeppner@amtplau.de

Adresse für Ihre Bewerbung:

Stadt Plau am See

"Bewerbung für das Strandbad in Plau am See"

Markt 2

19395 Plau am See

Allgemeines:

Die Stadt Plau am See verpachtet in ihrem Eigentum stehende Grundstücke. Dabei fällt keine Provision an. Die Angaben wurden nach bestem Wissen zusammengestellt, sind jedoch ohne Gewähr. Besichtigungstermine können ab 14. Oktober bis zum 18. Oktober nach vorheriger Terminvereinbarung mit der Kurverwaltung durchgeführt werden.

Verfahren:

Die Bewerbung der Interessenten muss spätestens bis zum 31.10.2024 schriftlich bei der Stadt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See eingegangen sein. Die Bewerbung ist in einem verschlossenen Umschlag gemäß den oben genannten Adressvorgaben einzureichen.

Inhalt der Bewerbung:

Es können nur Interessenbekundungen berücksichtigt werden, bei denen ein vollständiges Nutzungskonzept vorgelegt wurde. Sofern der Pächter Investitionskapital in seinem Konzept vorgesehen hat, sind entsprechende Bonitätsnachweise zu erbringen. Sollte die Abgabe der Bewerbung nicht im eigenen Namen erfolgen, so ist eine formlose Vollmacht des Bewerbers beizufügen.

Gebotseröffnung:

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist werden die bis dahin eingegangenen Angebote ausgewertet und zur Entscheidung den jeweiligen politischen Gremien vorgelegt. Die berücksichtigten Bewerber erhalten voraussichtlich am 12. November 2024 die Gelegenheit, ihr Nutzungskonzept dem politischen Gremium vorzustellen. Hierzu wird eine separate Einladung zu der Sitzung erfolgen. Interessenten, deren Angebote nicht berücksichtigt werden, erhalten nach jeweiliger Gremienberatung eine entsprechende Nachricht. Sollte diese Benachrichtigung ausbleiben, können daraus keine Ansprüche gegen die Stadt Plau am See abgeleitet werden.

Entscheidung:

Die Entscheidung erfolgt auf Grundlage der eingereichten und jeweils zugelassenen Angebote durch die Stadtvertretung Plau am See (voraussichtlich am 11.12.2024). Die Entscheidung orientiert sich hauptsächlich am vorgelegten Nutzungskonzept und dem daraus resultierenden Mehrwert für die Stadt Plau am See.

Sonstiges:

Aufwendungen der Interessenten werden nicht erstattet. Es wird darauf hingewiesen, dass personenbezogene Daten zur Auswertung der Angebote elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Mit der Abgabe eines Angebots erklärt sich der Interessent mit der Verarbeitung, Speicherung und gegebenenfalls öffentlichen Bekanntgabe seiner personenbezogenen Daten bereit.



gez. Sven Hoffmeister Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Der Bürgerbeauftragte kommt nach Plau am See

Anmeldungen für den Sprechtag sind jetzt möglich

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Dr. Christian Frenzel, wird am **29. Oktober 2024** einen Sprechtag im Rathaussaal in Plau am See durchführen.

Er wird sich vor Ort den Fragen der Bürgerinnen und Bürger stellen und Anregungen, Bitten und Beschwerden entgegennehmen. Für den Sprechtag bitten wir um telefonische Anmeldung im Büro in Schwerin, Telefon 0385 5252709. Ein Terminwunsch kann auch über das Kontaktformular auf der Homepage des Bürgerbeauftragten übermittelt werden.

Der Bürgerbeauftragte kann helfen, wenn es Probleme mit der öffentlichen Verwaltung im Land gibt. Auch in sozialen Angelegenheiten wird beraten und unterstützt; Anliegen der Menschen mit Behinderung sind dabei ein besonderer Schwerpunkt. Eingaben zur Landespolizei sind ebenfalls möglich.

Im persönlichen Gespräch beim Sprechtag lassen sich Anliegen oft leichter und besser darlegen als schriftlich oder am Telefon. Der Bürgerbeauftragte prüft dann, unterstützt von den

Fach-leuten seines Teams, ob und wie Unterstützung und Hilfe gegeben werden können.

Hilfreich ist es, wenn Unterlagen, wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden, zum Termin mitgebracht werden. Der Bürgerbeauftragte ist Verfassungsorgan und übt sein Amt unabhängig aus. Nicht beraten werden darf in privatrechtlichen Angelegenheiten zwischen Einzelpersonen, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung begehrt wird. Der Bürgerbeauftragte Dr. Christian Frenzel, von Haus aus Jurist, ist seit dem 1. März 2024 im Amt und führt regelmäßig Sprechtage im ganzen Land durch.

Dr. Christian Frenzel

Schloßstr. 8, 19053 Schwerin

Telefon: 0385 525-2709

E-Mail: post@buergerbeauftragter-mv.de Internet: www.buergerbeauftragter-mv.de

Schuldner-/ Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See

Kinder- und Jugendzentrum, Steinstr. 96, 19395 Plau am See an folgenden Sprechtagen nach Vereinbarung:

24. September und 8. Oktober

Postanschrift: Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle des OV Lübz und Umgebung e.V., Benziner Chaussee 1, 19386 Lübz, Telefon: 038731 24609 oder 038731 56533

Bereitschaftstelefonnummer der Kläranlage

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage unter: **0172 3458133**

Dies bestrifft Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin, sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung.

Bereitschaftstelefonnummer Bauhof

0170 5758760

Störungsmelder Straßenbeleuchtung

Wenn Ihnen eine defekte, blinkende oder zerstörte Straßenlaterne auffällt, melden Sie diese bitte mit Angabe der Örtlichkeit an folgende E-Mail: strassenbeleuchtung@amtplau.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau am See/ Barkow

Plau am See

22.09., 10:00 Uhr
29.09., 10:00 Uhr
29.09., 17:00 Uhr
66.10., 10:00 Uhr
99.10., 14:30 Uhr
11.10., 17:00 Uhr
13.10., 10:00 Uhr
Gottesdienst
Erntedank-Gottesdienst mit Bläsern, anschließend Bläsermatinee
Konzert für Sopran, Orgel und Klavier
Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
Seniorentreff im Dr.-Wilde-Haus
Kinder-Erntedank
Gottesdienst mit Abendmahl und

Barkow-Broock

Gospelchor, anschl. Matinee

13.10., 14:00 Uhr: Feier der Goldenen Konfirmation Barkow

Die Zeiten für Christenlehre, Konfirmanden und kirchenmusikalische Gruppen und Chöre, sowie weitere Veranstaltungen und wissenswerte Nachrichten aus der Plauer und Barkower Kirchengemeinde sind im Gemeindeblatt "mittendrin" und auf der Homepage der Kirchengemeinde veröffentlicht.

Alle Veranstaltungen und Konzerte finden bei freiem Eintritt statt. Zur Deckung der Unkosten werden Spenden erbeten.

Kontakt Kirchengemeinde:

Telefon: 038735 40200

E-Mail: plau@elkm.de, Web: www.kirche-plau.de

Katholische Gemeinde St. Paulus -HI. Birgitta Plau am See, Markt 13

Gottesdienst: sonntags: 8:30 Uhr

Wochentag-HI. Messe:

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr

Frauenkreis:

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im Gemeinderaum

Termine: 06.10.: Erntedank und Weihefest

Fahrdienst:

Wer aus der Reha Quetzin zum Sonntagsgottesdienst abgeholt werden möchte, bitte bei Familie Nolte unter 038735 42081 melden.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsdorf/Karbow

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

22.09.2024, 13.00 Uhr: Goldene Konfirmation in Gnevsdorf

24.09.2024, 14.30 Uhr: Seniorenkreis in Ganzlin

25.09.2024, 14.00 Uhr: Seniorenkreis, Dorfgemeinschafts-

haus Kreien

28.09.2024, 13.00 Uhr: Erntedankfest in der Kirche Gnevs-

dorf sowie Umzug und Fest mit der

Kommune

13.10.2024, 10.30 Uhr: Gottesdienst in Retzow 26.10.2024, 9.00 Uhr: Friedhofseinsatz in Darß

Zeiten für Christenlehre und Konfirmandenunterricht bitte im Gemeindebrief nachlesen.

Rita Wegner, Pastorin, Steinstraße 18, 19395 Gnevsdorf Tel.: 038737-20263, gnevsdorf-karbow@elkm.de; www.kirche-mv.de/gnevsdorf-karbow.de

Wir gratulieren zum 50. Ehejubiläum!

Rosemarie und Wolfgang Klügel

Herzlichen Glückwunsch!

Sven Hoffmeister Bürgermeister Dirk Tast Bürgervorsteher

Wir gratulieren zum Geburtstag in der Zeit vom 21.09. bis 18.10.2024

Plau am See

Frau W. Zöhner zum 95. Geburtstag Herrn H. Sauer zum 90. Geburtstag Frau C. Drygalla zum 90. Geburtstag Frau G. Winkler zum 85. Geburtstag Frau A. Kusel zum 85. Geburtstag Herrn A. Hantke zum 85. Geburtstag Hern G. Grittke zum 85. Geburtstag Herrn H. Thomas zum 80. Geburtstag Herrn R. Weber zum 80. Geburtstag Herrn D. Bessling zum 80. Geburtstag Herrn I. Neumann zum 75. Geburtstag Frau E. Wellenbrock zum 70. Geburtstag Frau Dr. S. Scheel zum 70. Geburtstag Herrn J. Wawrzyn zum 70. Geburtstag Herrn R. Schmidt zum 70. Geburtstag Herrn R. Lange zum 70. Geburtstag zum 70. Geburtstag Frau I. Hoffmann

Gemeinde Barkhagen

Herrn E. Lange zum 75. Geburtstag

Gemeinde Ganzlin

Herrn H. Schmidt zum 80. Geburtstag Herrn G. Klaiber zum 75. Geburtstag Frau H. Blümel zum 75. Geburtstag Frau R. Groß zum 75. Geburtstag Frau D. Tasheva zum 70. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!

pixabav.com

Anzeigenteil-

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns ganz besonders bei unseren Kindern bedanken, die mit liebevollem Engagement sowie der musikalischen Umrahmung dazu beigetragen haben, dass dieser Tag für uns in schöner Erinnerung bleibt.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir unseren Geschwistern, allen Verwandten, Freunden und Nachbarn. Der Ministerpräsidentin, Frau Manuela Schwesig, dem Landrat, Herrn Stefan Sternberg, sowie der Bürgermeisterin der Gemeinde Barkhagen, Frau Svenja Branig, danken wir für die herzlichen Gratulationsschreiben, ebenso dem Landesposaunenwart, Herrn Martin Huss, der mit seinen Bläsern am Abend für eine besondere Überraschung sorgte.

Dem Team des Ferienpark-Hotel Familie Block, Plau an der Metow herzlichen Dank für die ausgezeichnete Bewirtung.

Danke für diesen unvergesslichen Tag.

Renate und Heinz Ott

Kolonie Lalchow, im August 2024





AGA-SEEROMANTIK

110 m² 🙎 4

URLAUB

für die ganze Familie

Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See.

Mit **individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet.

Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.

Plauer Seeblick 43 17213 Malchow Tel. 0152 08529030 urlaub@ferienpark-lenz.de



FERIENPARK LENZ

www.ferienpark-lenz.de

TIPPGEBERPROVISION

EIN TIPP, DER SICH AUSZAHLT!

Kennen Sie jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte?

Zögern Sie nicht – stellen Sie den Kontakt zu uns her und sichern Sie sich Ihre Tippgeberprovision! Mit nur einem wertvollen Hinweis können Sie von unserem transparenten und unkomplizierten Ablauf profitieren.

Ablauf zur Tippgeberprovision:

1. Tipp abgeben:

Geben Sie uns die Kontaktdaten des Eigentümers an, der seine Immobilie verkaufen möchte.

2. Wir übernehmen den Kontakt:

Transparente und vertrauliche Kontaktaufnahme. Der Eigentümer wird diskret durch uns angesprochen.

3. Provisionszusage:

Sobald ein Maklervertrag zustande kommt, erhalten Sie eine schriftliche Provisionszusage.

4. Provision erhalten:

Nach erfolgreichem Abschluss und Zahlungseingang der Provision, wird Ihnen Ihre 500 € Tippgeberprovision ausgezahlt.

Jetzt Kontakt aufnehmen!



MW IMMOBILIA

Ansprechpartner: Michael Orlet

038735 949970 Festnetz: 0173 6026988 Mobil:

E-Mail: info@mv-immobilia.de www.mv-immobilia.de



0173 6026988



mv_immobilia



PROVISION SICHERN



Exklusive **Hotel-Angebote** – jetzt buchen!

Weitere **Eigenanreisen** finden Sie hier:





Für Sie inklusive:

- √ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ Halbpension
- ✓ 1 x Tageseintritt in die Wellness- und Freizeitoase Kübomare (ca. 1,5 km entfernt)
- ✓ Willkommensgetränk ✓ WLAN

Termine & Preise in €/Person im DZ Landseite						
Saison	Anreise	SO-FR				
Jaisuii	Nächte	2	3	5	7	
09.1020.12.24		189	269	419	579	
05.0116.02.25		199	299	469	629	
17.02 11.04.25		209	299	489	659	

Einzelzimmerzuschlag: 35 €/Nacht **Kurtaxe:** 1,60−3 € pro Person/Nacht (saisonal)







Harz ●●● CAREA Harz Hotel Allrode 🚇 🖨 😭 😵 😭

Für Sie inklusive:

- √ 3/5/7 Übernachtungen ✓ All Inclusive
- ✓ Nutzung von Hallenbad und Sauna (It. Hotelaushang)
- ✓ Nutzung der Minigolfanlage ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region
- → Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ Haus 1 (H1)/Superior (SUP)							
	Anreise	täglich					
Saison	Nächte	3		5		7	
	Unterbringung	H1	SUP	H1	SUP	H1	SUP
10.112 11.012 08.112	6.01.25,	139	169	219	269	299	369
24.111	7.12.24	169	199	279	329	389	459
06.01 1 27.01 1 22.11 1	4.03.25,	179	209	289	339	399	469
03.110	9.11.24	189	219	299	349	409	479
02.010 01.110 15.032	7.11.25,	199	229	319	369	439	509
10.090	2.11.24	199	229	329	379	459	529
28.063	1.10.25	209	239	345	399	479	549

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2-3 € pro Person/Nacht (saisonal)





Beratung & Buchung unter **0261-293519616** Mo. -Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr

Online buchen auf ReisenAKTUELL.COM und in Ihrem Reisebüro

ReisenAKTUELL.COM EHRLICH GÜNSTIG VERREISEN!



WILLKOMMEN IM NEUEN BEECH RESORT: AUSZEIT, WELLNESS, EVENTS & VIELES, VIELES MEHR!

Nach einer umfassenden Neugestaltung ist das ehemalige VILA VITA Anneliese Pohl Seedorf seit April 2024 als BEECH Resort Plauer See für Gäste aus Nah und Fern geöffnet. Ob entspannte Auszeit, gesellige Events oder kulinarische Highlights – hier findet jeder das passende Angebot.

Erlebt Natur, Erholung und Aktivität direkt am Plauer See: Entdeckt das neue WALD SPA, genießt die regionale Küche im Restaurant BOOTSHAUS oder feiert mit uns bei vielfältigen Events. Das **BEECH Resort** ist der perfekte Ort für eure Auszeit!











Mit allen Sinnen...

Ernährung & Gesundheit, Tee-Spezialitäten, Workshops & Seminare

Premium Adventskalender

für Tee- oder Kaffee-Spezialitäten, bei Vorbestellungen bis 15.10.24 bis zu 20% Rabatt

Beratungs-Special "Herbstzauber" -

mit neuem Wohlgefühl & guter Laune durch den Herbst. 3 exklusive, individuelle Einzel-Beratungen über mehrere Wochen.

Buchbar bis 20.10.24 mit 20 % Rabatt, auch als Geschenk.

Beide Angebote buchbar per Mail oder Telefon.

Tel.: 0173 310 23 22

Mail: info@mitallensinnen-malchow.de www.mitallensinnen-malchow.de











Iw sietow









GESUNDHEIT wichtiger denn je

Bewegungsschmerzen schonend lindern

(djd). Rücken, Schulter, Knie: Im Alter sind Bewegungsschmerzen fast schon normal. Die Ursachen reichen von Rheuma und Arthrose bis zu Sehnenentzündungen oder Prellungen. Dann ist schnelle Linderung gefragt, um Schonhaltungen und Bewegungsmangel zu verhindern. Doch viele Senioren sind zurückhaltend bei Schmerzmitteln, da sie oft mehrere Erkrankungen haben, schon viele Medikamente einnehmen und Neben- oder Wechselwirkungen befürchten. Diese können durch eine topische (lokale) Behandlung minimiert werden, etwa mit doc Ibuprofen Schmerzgel. Denn so reichert sich der Wirkstoff nur im betroffenen Gebiet, nicht aber im Organismus an, mehr unter www.doc-gegen-schmerzen.de. Ibuprofen zeichnet sich zudem im Vergleich mit anderen Schmerzmitteln durch ein geringeres kardiovaskuläres Risiko aus.



Viele Senioren kennen das: Schmerzen im Rücken oder den Gelenken machen jede Bewegung zur Qual.

Foto: djd/doc Ibuprofen Schmerzgel/Getty Images/Sneksy





Schon gewusst? In unserer Filiale in Plau, Plauerhäger Straße 15, bieten wir Versorgungen mit Epithesen an. Lassen Sie sich kompetent, individuell und vertrauensvoll beraten.

Telefon: 038735 999554 www.beerbaum-ortho.de



In Sachen Werbung berate ich Sie gern.

SIEGBERT KELL

Telefon 039931 579-26 E-Mail s.kell@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9 17209 Sietow

www.wittich-sietow.de







Neueröffnung im Oktober Termine jetzt schon verfügbar DSTEOPATH BARBARA HAGEMANN Marktstraße 11 19395 Plau am See 0173 847 00 88 kontakt@hagemann-osteopathie.de (iii) www.hagemann-osteopathie.de

- Ganzheitliche Diagnostik und Behandlung
- Individuelle und flexible Therapieplanung
- Begleitung bei chronischen Erkrankungen und Schmerzzüständen
- Behandlung nach Verletzungen und operativen Eingriffen
- Begleitung während und nach der Schwangerschaft
- Akutbehandlung



- Umfangreicher Hausmeisterservice
- · Reinigung nach Hausfrauenart
- Kernbohrung
- Grünanlagenpflege
- Winterdienst
- · Arbeiten mit Kettensägen
- Arbeiten mit Minibagger
- · Demontagearbeiten uvm.

Telefon: 0152 21 63 00 19 Mail: st.pilz1@web.de



Eine "überdachte" **Erfolgsgeschichte**

185 Kilometer Carports in 30 Jahren

Grabow. Kein Mensch würde auf die Idee kommen, einen Carport mit 185 km Länge zu konstruieren. Rein rechnerisch ist dies jedoch schon



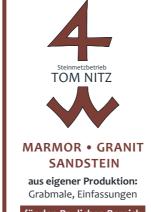
längst passiert. Nach erfolgreichen drei Jahrzehnten feiert die Brüning-Carport GmbH in diesem Jahr nicht nur ihr Jubiläum, sondern auch einen interessanten Rekord. 1994 begann die nunmehr 30-jährige Erfolgsgeschichte der Brüning-Carport GmbH. Anfangs als beschauliches Einzelunternehmen in der mecklenburgischen Kleinstadt Grabow gegründet, entwickelte sich rasch ein solides, umsatzstarkes Unternehmen mit mehreren Niederlassungen und deutschlandweitem Vertriebsnetz.

"Wir haben immer großen Wert auf Innovation und Weiterentwicklung gelegt", so Axel Brüning, Geschäftsführer des Unternehmens. "Bereits nach drei Jahren ergänzte das designgeschütze Bogenpfostencarport unser Sortiment. 2008 kam als weitere Innovation das Design des Bogengangcarports hinzu - einmalig in Deutschland." Mit über 26.000 ausgelieferten Stellplätzen stehen Brüning-Carports heute nicht nur in Deutschland, sondern auch in Österreich, Frankreich, Belgien, Luxemburg und der Schweiz. Sogar nach Mallorca wurde das Markenprodukt aus Mecklenburg bereits verschifft.

Könnte man alle gefertigten Carports aneinanderreihen, würde ein Carport mit einer Länge von unglaublichen 185 km entstehen oder anders gesagt, eine überdachte Strecke von Grabow bis zum Berliner Fernsehturm. Natürlich wird bei Brüning-Carport auch das Thema Nachhaltigkeit großgeschrieben. "Wir entnehmen unserer Natur das Holz, also wollen wir der Natur auch etwas zurückgeben", so Axel Brüning. Anlässlich des Firmenjubiläums wurden im Frühjahr rund 26.000, sprich für jeden verkauften Carport einen Laub- oder Nadelbaum gepflanzt. Mit der eigenen 360 kW-PV-Anlage auf dem Firmendach wird grüner Strom produziert, der den größten Teil des eigenen Energiebedarfs abdeckt. Der Überschuss wird in das öffentliche Stromnetz eingespeist bzw. in eine Wallbox für Elektro-Fahrzeuge. Auch das Heizsystem wurde bereits auf eine ökologische Wärmepumpenanlage umgestellt.

Aber was wäre eine Erfolgsgeschichte ohne Kunden? Es gäbe keine. Deshalb bedankt sich Brüning-Carport mit einer Jubiläums-Aktion. Interessierte Kunden haben jetzt die Gelegenheit, Ihren Carporttraum mit einem tollen Jubiläums-Rabatt zu verwirklichen.





für den Baulichen Bereich Fensterbänke, Treppenstufen

Waschtischplatten Küchenarbeitsplatten

Aufsägen, Schleifen, Polieren und Beschriften von Findlingen

Steinmetzmeister TOM NITZ

17207 Röbel/Müritz Glienholzweg 6a Tel. 039931 50906 info@nitz-naturstein.de www.nitz-naturstein.de

FÜR SIE VOR ORT!

JOBS IN IHRER REGION

Stellen



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Sicherer Beruf in schnelllebigen Zeiten

Wer eine fundierte kaufmännische Ausbildung sucht und gerne mit Menschen umgeht, für den ist der Beruf der Bankkauffrau oder des Bankkaufmanns bestens geeignet. "Auch wenn sich das Berufsbild nicht zuletzt durch den digitalen Wandel weiterentwickelt hat, spielt hier der persönliche Kontakt zu Kundinnen und Kunden weiterhin eine entscheidende Rolle. Ein angehender Bankazubi sollte daher Kontaktfreude und Kommunikationsstärke mitbringen. Die drei wichtigsten Optionen für einen Einstieg sind die Ausbildung zu Bankkaufleuten, ein duales Studium und der Quereinstieg.



Foto: djd/BVRGetty-Images/Zeremski



www.wittich-sietow.de | @ @lw_sietow

Stellenausschreibung des Amtes Goldberg-Mildenitz



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen Amtsleiter (m/w/d)
Amt für Zentrale Dienste.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit 39 Wochenarbeitsstunden, die nach der Entgeltgruppe 11 TVöD bewertet ist.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter:

https://amt-goldberg-mildenitz.de/oeffentlichebekanntmachungen/stellenausschreibungen/



Dirk Mittelstädt - Amtsvorsteher

Lange Straße 67 | 19399 Goldberg | info@amt-goldberg-mildenitz.de

FINDEN SIE JETZT IHREN TRAUMJOB!

Ganzlin Beschichtungspulver GmbH fortschrittlich, attraktiv, sicher!

Wir suchen

AZUBI:

Fachkraft Lagerlogistik und Industriekaufmann

Mitarbeiter(-in) für den Wareneingang und -ausgang

• Mitarbeiter(-in) für die Produktion

f

2(

- Darauf können Sie sich freuen:
- unverbindliches Kennenlernen und Besichtigung
- flexible Urlaubsplanung und Arbeitszeiten
- monatlicher 50-€-Tankgutschein (steuerfrei)
- 14 Monatsgehälter inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- respektvoller und offener Umgang miteinander
- gemeinsame Freizeitaktivitäten
- persön. Entwicklungsangebote durch Aus- & Weiterbildg.

Anforderungen:

- Fachkraft Lagerlogistik: Hauptschulabschluss
- Industriekaufmann: Realschulabschluss
- Teamfähigkeit & Lernbereitschaft

Einfach bei uns anfangen! Wir stellen auch ohne Ausbildung ein.



Bewerbungen an bewerbung@ganzlin.com oder Telefon 038737 303-0

Ganzlin Beschichtungspulver GmbH Grüner Weg 1 • 19395 Ganzlin • www.ganzlin.com

Kennen Sie schon Ihren neuen Arbeitgeber

LINUS WITTICH?



ÖSTERREICH



über 1.000 Mitarbeiter



über 1.000 verschiedene Amts- und Mitteilungsblätter



12 Verlags- und Druckstandorte in Deutschland und Österreich



große Produktvielfalt print & digital



Erfahrung aus über 60 Jahren Tradition



ca. 5,8 Mio. Haushalte

Für unseren Standort in Sietow suchen wir ab sofort eine*n

Mitarbeiter*in (m/w/d) für unser Redaktionsteam

Ihre Aufgaben

- Verarbeitung von eingereichten Artikeln
- Abstimmung mit Verwaltungen und Kunden
- Administrative Aufgaben, wie z. B. Erstellung des Redaktionsplans
- Schulung von Redaktionsmitarbeitern und Kunden

Ihr Profil

- Selbstständige Arbeitsweise, Kommunikationsund Teamfähigkeit sowie gute Deutschkenntnisse
- Sicheres und freundliches Auftreten mit Kunden
- Sicheres Arbeiten mit MS-Office
- Gültiger Führerschein der Klasse B (PKW)

Verkaufstalent (m/w/d) zur Unterstützung unseres Teams im Innen- & Außendienst

Ihre Aufgaben

- Verkauf von Anzeigen, Medialeistungen und crossmedialer Produkte
- Betreuung des bestehenden Kundenstammes sowie Neukundenakquise
- Terminvereinbarung für unser Verkaufsteam im Außendienst
- Angebotserstellung per E-Mail

Ihr Profil

- Sehr guter sprachlicher Ausdruck (deutsch)
- Sie verfügen bereits über Berufserfahrung im telefonischen Verkauf oder haben eine große Leidenschaft für den Vertrieb – auch motivierte Quereinsteiger sind herzlich willkommen
- Motivation, Überzeugungs- und Kommunikationsstärke
- Offenheit, Neugierde und Spaß am Erfolg

Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir freuen uns darauf, Sie in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an

LINUS WITTICH Medien KG

Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung bleiben.

Erwin Valentin

* 06.07.1937 † 12.08.2024

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt der Diakonie Sozialstation, dem Dr. Wilde Haus, dem Bestattungshaus Renné und der Fahrgastschifffahrt Wichmann.

Rosemarie Valentin und Kinder

Plau am See, im September 2024

Trauer ist die Brücke zur Liebe, die in der Erinnerung zu etwas Kostbarem und Ewigem wird.

Monika Minder

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird.

(Franz Kafka)

Wir müssen Abschied nehmen von

Annemarie Gläsemann

* 26.10.1939 † 30.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Petra und Wilfried

Dein Marco und Kerstin

Deine Christin, Sandra und Sarah mit Familien

sowie alle Verwandten

Plau am See, im August 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



Sag nicht im Kummer: "Sie ist nicht mehr." Sag in Dankbarkeit: "Sie war."



Siegrid Seemann geb. Pielicke

geb. Pielicke * 28.11.1942 † 23.08.2024

In stiller Erinnerung Ortrun und Ingo Johann-Christian und Jeanine mit Zoe und Gabriel Johanna und Samuel mit Artur und Malte Jonathan

Kennst du den Stern, der durch das Leben glänzet, der jede Freude, jeden Schmerz bekränzet, der Blumen bringt, wenn auch der Frühling flieht, der fort und fort in gleicher Schönheit blüht? O, hüt ihn, dass kein Zweifel ihn dir raube: Es ist dein höchstes Glück, es ist der Glaube.



Else Schimanski

* 17.01.1938 † 30.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Liane und Thomas

Dein Olaf und Kinder

Deine Claudia, Uwe und Paul

Deine Rebecca, Thomas, Karl und Ida

Dein Christian, Ariane, Carl und Kurt

Deine Verena, Stefan und Nieke

Dein Tom und Laura

Malchow, Plau am See, im August 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 20. September 2024 um 10.00 Uhr auf dem Stadtfriedhof in Malchow statt.

Kondolenz bitte unter www.bestattungshaus-rennee.de

"Gute Menschen gleichen Sternen, sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen."

DANKE

Gerhard Wilde

Von Herzen möchten wir allen danken, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Hacker für die einfühlsamen und tröstenden Worte sowie dem Bestattungshaus Renné für die würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder, Enkel und Urenkel

Plau am See, im August 2024





Maritimes Lebensgefühl trifft Kulinarik

(djd). Wenn der Trubel der Sommermonate vorbei ist, lässt sich das maritime Flair an der Mecklenburgischen Ostseeküste mit mehr Ruhe genießen. Neben schier endlosen Stränden, historischen Sehenswürdigkeiten und mondäner Bäderkultur sorgt die kulinarische Vielfalt für besonderen Genuss: So lockt das Ostseebad Boltenhagen mit frischen Fischbrötchen direkt vom Kutter oder heimischen Sanddorn-Spezialitäten im Gourmetre-

staurant. Das größte Ostseebad Kühlungsborn bietet prächtige Bauten, eine schicke Flaniermeile und über 100 Adressen für regionale und internationale Spezialitäten. Highlight ist das jährliche Food-Festival "Kühlungsborn kocht!", das vom 01. November bis 01. Dezember 2024 stattfindet.

Unter www.boltenhagen.de und www.kühlungsborn.de finden sich mehr Tipps und Angebote.







"O'ZAPFT IS!"

Das Oktoberfest ist weltweit bekannt und wer dazu in der Gelegenheit ist, sollte die Wies'n unbedingt einmal besucht haben.

Am letzten September Wochenende, holen wir die Wies'n erneut an den Quetziner Badestrand.

Wir präsentieren am 28.09.2024 ab 19.00 Uhr das 2. Quetziner Oktoberfest im Festzelt!

Zum Essen und zum Trinken gibt es natürlich Brezeln, Weißwurst, Haxe 'Bier und weitere Getränke.

Wir freuen uns auf die Schalmeienkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Malchin e.V sowie auf das Elde Blasorchester Parchim- Lübz.

Für die Bayrische Stimmung sorgt am Abend DJ Enjoy.

Das Highlight am Abend wird die Krönung des schönsten Dirndls sein.

Karten können in der Gaststätte zum Richtberg, am Kiosk zum Richtberg sowie an der Abendkasse erworben werden.

Besonderheit: Es gibt am Abend keinen Bargeldbetrieb auf dem Festplatz. Wertmarken sind den gesamten Abend am Einlass erhältlich.

Babette Steube

-Anzeige-

Bereitschaftszeiten der Apotheken

23.09. bis 29.09.2024

Plawe-Apotheke Plau am See

Steinstr. 42, Tel. 038735 42196

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr

Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

30.09. bis 06.10.2024 Elde-Apotheke Lübz

Mühlenstr. 3, Tel. 038731 511-0

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr

Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

07.10. bis 13.10.2024

Burg-Apotheke Plau am See

Steinstr. 14, Tel. 038735 44595

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr

Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

14.10. bis 20.10.2024 Alaska-Apotheke Lübz

An der Brücke 1, Tel. 038731 5040

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr

Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

Bereitschaftszeiten der Zahnärzte

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau am See, Lübz und Goldberg.

Behandlungszeiten (Notdienst): nach telefonischer Absprache Samstag, Sonntag und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr

17.09. **ZA Peter Glaner**

Plau am See, Quetziner Str. 2a dienstlich: 038735 461

22.09. **ZA Janek Hasak**

Lübz, Bobziner Weg 1

Notdienst: 0152 03930848

30.09.

Dr. Carolin Prüßner

Plau am See, Steinstr. 46a dienstlich: 038735 41183 privat: 0152 26165866

01.10. ZÄ Sabine Rath

Lübz. Mühlenstr. 9 dienstlich: 038731 23358 privat: 038731 23421

Ärztlicher Notdienst

Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende

Notfallnummer: 116117 19:00 bis 7:00 Uhr Donnerstag: Bereitschaftszeiten: 14:00 bis 7:00 Uhr Freitag: Montag: 19:00 bis 7:00 Uhr Samstag: 7:00 bis 7:00 Uhr 19:00 bis 7:00 Uhr Dienstag: Sonntag: 7:00 bis 7:00 Uhr Mittwoch: 13:00 bis 7:00 Uhr Feiertage: 7:00 bis 7:00 Uhr

In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112.



Impressum:

Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt

Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 494-0

Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931 57 90, Fax 03993 /5 79-30

E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Amt Plau am See

Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Sven Hoffmeister, Johanna Klöpping (Hauptamt) und Jutta Sippel (freie Journalistin) Wir bitten um Verständnis, dass Einsendungen die nach Redaktionsschluss eingehen, leider in der aktuellen Ausgabe nicht berücksichtigt werden können. Eine Veröffentlichung erfolgt sodann erst in der darauffolgenden Ausgabe ca. vier Wochen später.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Textund Bildbeiträge für die "Plauer Zeitung" ausschließlich an folgende E-Mail Adresse einzusenden: plauerzeitung@amtplau.de

Bezug: Kostenlos als Auslage im Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, oder als Abo gegen Gebührbei VERLAG + DRUCK LINUS WIT-TICH Medien KG. Röbeler Straße 9. 17209 Sietow. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 32 bis 42.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 4.650 Exemplare; Erscheinung: monatlich

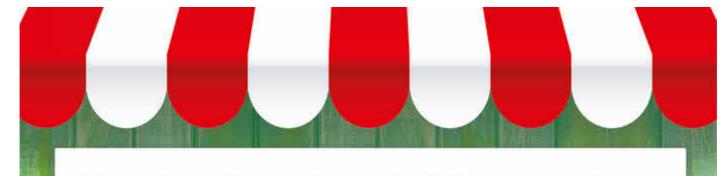
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



Die nächste "Plauer Zeitung" erscheint am 18. Oktober 2024.

Redaktionsschluss ist der 2. Oktober 2024. um 12:00 Uhr.

> Anzeigenschluss ist der 07. Oktober 2024.



28. September 2024 3. Plauer Regionalmarkt

Marktplatz Plau am See 10.00-16.00 Uhr



10.00 Uhr: ERNTEDANK! Segen für den Tag mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und der Katholischen Kirche Plau

10.00 - 16.00 Uhr: Gemeinsames Essen und Trinken! Es stehen vielfältige Leckereien zum Verzehr bereit. • Gesundheitstag im Rathaus • Spiel und Spaß für unsere Kleinen • Willkommen zu Stille, Gebet und Gedanken zum Erntedank in der Kath.-Kirche

11.00, 13.00 und 15.00 Uhr: Original Lustige Volksmusikanten



www.plauamsee.de



Gefördert durch das Land Mecklenburg-Verpommere aus dem Sofortprogramm e-Start - Lebendige Innesstädte NV*